

WEDDINGER Allgemeine Zeitung

10/22 • Oktober 2022 • 4. Jahrgang

Kostenlos zum Mitnehmen

www.raz-verlag.de



Ein Bezirk ist nun ohne Bürgermeister

Stephan von Dassel nach SMS-Affäre abgewählt – Nachfolgerin Stefanie Remlinger?

Seine Arbeit für Mitte endete für Stephan von Dassel nicht gerade ehrenvoll. In zwei Sitzungen Ende August und Anfang September wählten ihn die Bezirkspolitiker ab. Ein seltener Vorgang in Berlin. Die Abwahl unterstützten in der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) fast alle, zu ihm hielt niemand, es gab wenige Enthaltungen. Auch die eigene Partei – die Grünen – mochten nicht zu ihm stehen.

Grund für die Abwahl war die sogenannte SMS-Affäre. Den Fraktionen der BVV wurden Textnachrichten

Stephan von Dassels weitergeleitet, die nahelegen, er habe versucht, mit Geld Einfluss auf die Besetzung einer Schlüsselstelle im Bezirksamt zu nehmen. Er wollte einen unterlegenen Bewerber von einer Klage abhalten. Stephan von Dassel bestreitet diese Darstellung, sagt, es sei nie Geld geflossen. Was er genau mit seinen Textnachrichten gemeint habe, könne er nicht sagen. Aber er habe im Interesse des Bezirks gehandelt, nie zu seinem Vorteil. CDU und FDP haben den Antrag zur Abwahl eingebracht. Sie

sprechen von „unangemessener Einflussnahme und einer inakzeptablen Verquickung von privaten und dienstlichen Interessen des Bezirksbürgermeisters“.

Auch nach der Abwahl läuft ein Disziplinarverfahren gegen Stephan von Dassel weiter. Da der ehemalige Bürgermeister nicht selbst zurückgetreten ist, sondern abgewählt wurde, erhält er weiter Bezüge und steht somit weiterhin im Beamtenverhältnis. Das Disziplinarverfahren hatte Stephan von Dassel selbst auf den Weg gebracht. Als Diszip-

linarmaßnahmen sind ein Verweis, eine Geldbuße und die Kürzung der Dienst- oder Ruhebezügen möglich.

Es gilt als sicher, dass die bisherige Schulstadträtin Stefanie Remlinger neue Bürgermeisterin wird. Ihre Partei, die Grünen, hat sie offiziell für den Posten nominiert. Bis zu ihrer Wahl führt Ephraim Gothe von der SPD als stellvertretender Bezirksbürgermeister das Amt. Damit das Bezirksamt wieder auf die Zahl von sechs Stadträten kommt, muss ein Posten neu besetzt werden. Diesen darf die SPD benennen. **as**



**Bei uns weiterhin
Außer-Haus-Verkauf**
Mo. Kohlroulade, Di. Eisbein, Mi. Königsberger Klopse, Do. Gulasch mit Nudeln oder Kartoffeln, Fr. Rinderrouladen
Berliner Str. Ecke Holzhauser Str.
Geöffnet Mo. - Fr. 5.30 - 19 Uhr
www.Langes-Imbiss.de



Littis andere Mission

Pierre Littbarski und Christoph Daum traten mit dem FC Diabetologie gegen den FC Bundestag an. Im Mittelpunkt stand weniger der Fußball als vielmehr die heimtückische Krankheit Diabetes. **Seite 8**



Tag & Nacht 49 10 11
www.ottoberg.de
OTTO BERG
BESTATTUNGEN



Poeschke
BESTATTUNGEN
Für einen Abschied
nach Ihren
Vorstellungen.
Theodor Poeschke Bestattungen e.K.
Tel. 030 - 495 90 93
Alt-Reinickendorf 29d · 13407 Berlin

**Sonderthema
RUND UMS AUTO
auf den Seiten 5-7**



RDM
RHEINISCHE
DRUCKMEDIEN

**Druck
braucht
Durchblick.**

Rheinische DruckMedien GmbH
Ein Unternehmen der Rheinische Post Mediengruppe
Zülpicher Straße 10 · D-40549 Düsseldorf
Tel. 0211 505-1714
team@rheinischedruckmedien.de
www.rheinischedruckmedien.de



Ehemaliges Zhou's five im Moa-Bogen

All You Can Eat

Biergarten geöffnet
Innenräume klimatisiert
Räume für Feierlichkeiten von 20 – 100 Personen

MITTAGSBUFFET
nur 15 € p. P.
(Mo-Fr 12.00-15.30 Uhr)

ABENDBUFFET
nur 20 € p. P.
(Mo-Fr 17.00-21.30 Uhr)

SA, SO, & FEIERTAGE
nur 21 € p. P.
(12.00-21.30 Uhr)

Kinder 4-10 Jahre zahlen nur 50%!



ZHOU'S FINE 國家
CHINA-RESTAURANT

im Ratskeller Reinickendorf
Tägl. von 12 - 23 Uhr · Tel. 030 - 409 992 34
Eichborndamm 215-239 · 13437 Berlin
www.zhous-fine.de · info@zhous-fine.de



Schuldenfrei in 3 Jahren
Schuldner-/ Insolvenzberatung für Reinickendorf und Wedding
Kostenlose Erstberatung:
Privat- und Regelinsolvenz

Rechtsanwalt Werner Lutz
Schulstraße 4 · 13507 Berlin-Tegel
Telefon (030) 43 65 86 88 / 89
www.schuldnerberatung-reinickendorf.de



Home Instead.
Zuhause umsorgt



AUFGABE GESUCHT
VERTRAUEN GESCHAFFEN
BERUFUNG GEFUNDEN

Jetzt als Betreuungskraft (m/w/d) für Senioren bewerben

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Homeinstead Berlin Reinickendorf · Branko Lienemann
Telefon 43 60 66 00
Am Borsigturm 13 · 13507 Berlin
Berlin-Reinickendorf@homeinstead.de
www.homeinstead.de/Berlin-Reinickendorf



Nachfolge für Café Leo rollt an

Foodtruck als Zwischenlösung bis zum Bau des neuen Pavillons

Die Nachfolge für das Café Leo ist – bildlich gesprochen – schon on the road. „Ab dem 4. Oktober öffnet unser Foodtruck“, sagt Joachim Hampel von der Wendepunkt GmbH. Der Sozialträger hat im letzten Jahr die Ausschreibung für ein Café-Angebot auf dem Leopoldplatz gewonnen. Wendepunkt wird im nächsten Jahr einen Pavillon errichten. Bis dahin soll Essen aus dem Busfenster eine Zwischenlösung sein.

Der Foodtruck hält dann dort, wo einige Jahre lang das Café Leo stand. Die Preise sollen dem Publikum vor Ort gerecht werden und sich an denen von Hüseyin Ünlü orientieren, sagt Joachim Hampel. Den preiswerten Kaffee, den Hüseyin Ünlü in seinem Café Leo anbot, den wird es weiterhin geben. Auf dem Speisezettel sollen Suppen, nachmittags Kuchen und einfache Gerichte stehen. Wie bislang ist der Verkauf von Alkohol tabu.

„Übrigens sind wir schon jetzt – Mitte September – auf dem Platz“, sagt Joachim Hampel. Mitarbeiter der Wendepunkt GmbH sind präsent und machen Mobilitätsangebote. Denn der Foodtruck ist nur ein Teil eines Konzepts, das unter der Überschrift „sozio-kultureller Treff“ steht. Neben Speis und Trank wird Wende-



Mobilitätsspiele als Vorboten des neuen Café Leo

Foto: as

punkt auf dem Platz beraten und helfen. Der Leo wird zu einer Außenstelle des umfangreichen Sozialangebots der Wendepunkt GmbH. Ein Beispiel dafür ist die Antragshilfe, also das konkrete Helfen beim Ausfüllen von Formularen. Am Nauener Platz fragen Menschen bei Wendepunkt allein die Hilfe beim Umgang mit Ämtern rund 500 Mal im Monat nach, so der Geschäftsführer.

Voraussichtlich im Januar soll der „fliegende Pavillon“ folgen. Joachim Hampel benutzt die Vokabel „fliegend“, um auszudrücken, dass das Bauwerk zwar im Boden ver-

ankert wird, aber die Bauweise so gestaltet ist, dass der Pavillon jederzeit wieder abgebaut werden kann. Der Pavillon wird leicht versetzt zum früheren Standort des Cafés Leo stehen. Grund dafür ist ein Hydrant, den im Notfall die Feuerwehr benutzt, und der nicht wie bisher versteckt sein darf. „Übrigens erhalten wir keine Fördermittel, da möchte ich einem Gerücht entgegentreten“, sagt Joachim Hampel. Vorgänger Hüseyin Ünlü hatte vor rund zehn Jahren 10.000 Euro vom Förderprogramm Aktives Zentrum für den Bau seines Café Leo erhalten. **as**

Improvisation gefordert

Bus ist nötig nach Sperrung und Umzug der Anna-Lindh-Schule

Was in Brandenburg alltäglich ist, trifft nun auch Schüler der Anna-Lindh-Grundschule. Sie müssen morgens Schulbus fahren. Weil die Anna-Lindh-Schule wegen Schimmelbefall vom Bezirk gesperrt wurde, gibt es ein Shuttle zum Ausweichstandort im Saatwinkler Damm.

„Der Schulbus ist ein Service“, sagt Schulleiter Mathias Hörold. Eltern können ihre Kinder auch direkt in das zur Schule umfunktionierte Bürohaus bringen. Manche Kinder kommen selbstständig mit dem werktags fahrenden Bus 123 zur Schule.

Doch an der Haltestelle Buchholzweg gibt es keine Ampel. Laura Kittelmann von der Gesamtelternvertretung der Schule will sich dafür einsetzen, dass eine eingerichtet wird. Hakelig ist es auch beim morgendlichen Einstieg in den Schulbus. Zwar haben Beamte der Polizei zum Start des Schuljahres einige Tage



Schüler der Anna-Lindh-Grundschule fahren Bus.

Foto: as

lang Radfahrer über die Gefahrenstelle informiert. „Wir müssen den Abfahrtsort aber überdenken“, sagt Mathias Hörold. Die Transvaalstraße mit dem schmalen Fußweg sei „zu verkehrsreich“.

Aber auch andere Probleme sind zu lösen. Wegen des Blitzumzugs innerhalb der Sommerferien ist auch im Gebäude noch nicht alles

perfekt auf den Schulbetrieb eingestellt. Die Eltern haben deshalb rund 100 Kinder abgemeldet und andere Schulen gefunden, sagt Schulleiter Mathias Hörold. Sie könne das verstehen, sagt Elternvertreterin Laura Kittelmann, aber sie glaube, dass die Schule und der Bezirk alle Schwierigkeiten packen werden. **as**

Warten auf die Rechnung

Handwerksbäcker bis Mitte September ohne Kostenschätzung

Johanna Bucco von der Bio-Bäckerei Bucco in der Ravenestraße 1 möchte das Thema Energiepreise nicht kommentieren. Aber sie ist offenkundig alles andere als erfreut. Sie sagt lediglich, dass sie (bis Mitte September) keine Informationen von ihrem Gasanbieter erhalten habe. Was auf sie zukommen werde, wisse sie nicht. Auch zu der Frage, ob es Hilfen vom Land Berlin oder dem Bund geben werde, könne sie – noch – nichts sagen. Wie dick das Ende wird, kann sie nicht abschätzen. Die Handwerksbäckerin nutzt Strom- und Gasöfen.



Johannes Jungnickel von Hansis Brot am Stromofen

Foto: as

Auch Johannes Jungnickel von der Bäckerei Hansis Brot in der Kiautschoustraße 1 konnte bis Redaktionsschluss nichts zu den Preisen für Energie sagen. Er hat ebenfalls noch kein Schreiben erhalten. Er backt ausschließlich mit Strom, weil er erst einmal klein und mobil anfangen wollte. Den strombetriebenen Backofen habe er anders als einen Gasofen nicht fest im Gebäude verbauen müssen, sagt er zu dieser Entscheidung. Das erweist sich für ihn nun möglicherweise als ein Glücksfall. „Wenn die Preiserhöhung kommt, wird das schon passen“, sagt er. Schließlich sei er kein Großbetrieb und habe

„nicht 30 Mitarbeiter im Nacken“, für die er Verantwortung trage. Seine Bäckerei sei ein junges Unternehmen, er betreibe seine Bäckerei erst seit einem Jahr. In vielen Fragen sei er flexibel. Aber auch Strom wird mit Sicherheit teurer. Im Moment zahlt er nach eigener Aussage 500 Euro an seinen Anbieter, die Naturstrom GmbH.

Die Interessenvertreter und Verbände des Bäckehandwerks schlagen seit Wochen Alarm. Ihr Argument: Backen ist energieintensiv und Einsparungen kaum möglich. Die Politik hat die Warnrufe offenbar gehört. Bei der 750-Jahr-Feier der

Berliner Bäcker-Innung am 14. September sagte Berlins Wirtschaftsminister Stephan Schwarz: „Wir sind bereits im Gespräch mit der Bäcker-Innung Berlin, um passende Maßnahmen zu identifizieren.“ Und die Regierende Bürgermeisterin Franziska Giffey sagte bei der Feier im Roten Rathaus: „Mir ist auch wichtig, Ihnen heute zu sagen, dass das Land Berlin das Bäckerhandwerk mit voller Kraft unterstützen wird.“ Wie die Hilfen konkret aussehen sollen, ist noch unklar. So wie die exakte Preisentwicklung von Strom und Gas für die beiden Handwerksbäcker in Wedding und Gesundbrunnen. **as**

MachBar ist doch machbar

Beratungsladen im Brunnenviertel erhält Finanzierung

Das Bezirksamt folgt einem Beschluss der Bezirksverordneten und greift dem Beratungsladen MachBar erneut finanziell unter die Arme. Auf seiner Sitzung am 6. September haben die Bezirksstadträte und der Bezirksbürgermeister beschlossen, dem Beratungsladen im Brunnenviertel in

diesem Jahr bis zu 33.500 Euro als Überbrückungsfinanzierung zu gewähren. Für 2023 soll eine finanzielle Unterstützung der MachBar aus Mitteln der aufzulösenden Conrad-Stiftung erfolgen. Die Finanzierung der MachBar war Anfang des Jahres zunächst unsicher gewesen. Viele Jahre hatte die Einrich-

tung Unterstützung durch das Quartiersmanagement Brunnenstraße erhalten, diese Förderung war jedoch 2021 ausgelaufen. Die Angebote im Bereich der allgemeinen Sozialberatung des Trägers Schildkröte GmbH in der Putbusser Straße sind seit Jahren stark nachgefragt und können nun fortgeführt werden. **dh**

Mitte hat Hitze im Blick

639 Sensoren an 213 Messpunkten hat der Bezirk Mitte auf 50 seiner Straßen installiert. Sie bilden ein Netzwerk, mit dem der Bezirk die Feuchte an Baumscheiben misst. „Die Bewässerung kann dadurch wassersparend organisiert werden“, antwortet Stadträtin Dr. Almut Neumann auf eine Anfrage der Einzelverordneten Ramona Reiser. Das Netzwerk an Sensoren will der Bezirk in

den nächsten Jahren erweitern. Die finanzielle Höhe der Hitzeschäden aufgrund ungewöhnlich heißer und trockener Sommer kann das Amt nicht beziffern. Aber es schätzt die Kosten für Ersatzbäume wegen verkürzter Lebenserwartungen künftig auf 500.000 Euro jährlich. Allerdings seien Baumschäden nicht sofort, sondern erst nach mehreren Jahren zu erkennen, so die

Stadträtin. Gegen Hitzefolgen helfen unter anderem Aktionen wie Gießpatenschaften. Diese nutzen Straßenbrunnen, wie zum Beispiel Schwengel-pumpen am Straßenrand.

Obwohl es sich dabei eigentlich um Notwasserbrunnen des Zivilschutzes handelt, begrüßt das Bezirksamt „ausdrücklich“, wenn Bürger das Wasser der Brunnen zum Gießen nutzen. **as**

**Ausgabe 05/22
erscheint am
6. Oktober 2022**

kostenlos an 225 Auslagestellen!



RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON
www.raz-verlag.de

Millieuschutz für zwei Kieze

Der Bezirk will Mieter rund um die Badstraße und in der nördlichen Müllerstraße künftig von starken Mieterhöhungen schützen. Bezirksstadtrat Ephraim Gothes Beschlussantrag zur Einrichtung von zwei weiteren Millieuschutzgebieten ist bei der Bezirksverordnetenversammlung im September angenommen worden. Damit sind Modernisierungen in den Gebieten nun genehmigungspflichtig. Luxusanierungen sollen so ausgeschlossen werden. Ziel der Maßnahme ist es, die Zusammensetzung der Bevölkerungsstruktur zu erhalten. **dh**

Zwei weitere Parkzonen

Die nächsten beiden Parkzonen sollen noch in diesem Jahr kommen. Voraussichtlich zum 1. Dezember wird das Parken im Soldiner Kiez und im Parkviertel kostenpflichtig. Parkausweise für Anwohnende können über das Bürgeramt beantragt werden. Betriebe können für Firmenfahrzeuge Betriebsvignetten über das Ordnungsamt beantragen. Ausnahmen von der Bezahlpflicht gibt es zudem für pflegende Angehörige, die ebenfalls beim Ordnungsamt eine Vignette erhalten. Weitere Informationen gibt es beim Bezirksamt (www.parken-in-mitte.de). **dh**

SuperCoop wird ein Jahr alt

Das SuperCoop in der Oudenarder Straße feiert am 1. Oktober von 12 bis 18 Uhr seinen ersten Geburtstag. Der Supermarkt wird von einer Genossenschaft betrieben, die aus Menschen aus der Nachbarschaft besteht. Um einkaufen zu können, muss eine Kundin Mitglied werden, fast 1000 Menschen sind aktuell dabei. Bei der Geburtstagsfeier bietet das SuperCoop selbstgemachtes Essen aus SuperCoop-Zutaten an, es gibt Getränke, Musik, Mitmachaktionen und eine Tombola. Auch Nicht-Mitglieder sind eingeladen und können einen Einblick in den ungewöhnlichen Einkaufsmarkt erhalten. **dh**

Neue Arbeitsplätze im Grünen

Der neue Gewerbepark am Humboldthain soll groß und ökologisch werden

358 neue Bäume sieht der Siegerentwurf vor. Das neue Gewerbe- und Produktionszentrum, das direkt neben dem Humboldthain entstehen wird, soll ein grünes werden. Am 12. August dieses Jahres präsentierte der Immobilienentwickler Coros den ersten Preis eines städtebaulichen Wettbewerbs. Gewinner ist das dänische Planungsbüro Cobe. Es schlägt als Mittelpunkt des künftigen Gewerbegebietes auf dem AEG-Gelände einen kleinen Stadtpark vor. Neben den erwähnten 358 Bäumen und der Grünanlage soll es betonfreie Flächen (Entsiegelung) geben, an einigen Fassaden sind Kletterpflanzen vorgesehen, Regenwasser soll genutzt werden, in heißen Sommern soll die Bauweise für Abkühlung sorgen. Statt Gewerbepark auf der grünen Wiese kommt ein grüner Gewerbepark, so das unausgesprochene Motto des Siegerentwurfs.

Der Platz, der dem Immobilienentwickler für den neuen Gewerbestandort zur Verfügung steht, ist immens. 65.000 Quadratmeter können bebaut werden. Das ist viel Raum für zusätzliche Arbeitsplätze im Gesundbrunnen. Zum Vergleich: der Plötzensees ist mit 78.000



Visualisierung des Bauvorhabens Quartier am Humboldthain

Grafik: Cobe Architekten

Quadratmetern vergleichbar groß. Die Architekten aus Dänemark schlagen vor, 235.000 Bruttogeschossfläche zu bauen, davon 31.000 Quadratmeter allein im Erdgeschoss. Damit wird Coros ebenerdig so viel Quadratmeter Fläche schaffen, wie ein durchschnittliches Möbelhaus umfasst. Zwei Bauwerke reichen in der Höhe bis an die 60-Meter-Marke. Anwohner kritisieren, dass trotz der vielen Gewerbeflächen vor

allem Produktion und Gewerbe, nicht aber Geschäfte und täglicher Bedarf vorgesehen sind.

Vor dem Neubau steht der Abriss der alten Nixdorf-Fabrik mit den kupferfarbenen, spiegelnden Fenstern. Die Produktionshalle hatte Helmut Kohl 1986 eröffnet. Unter dem Strich ließe sich Energie sparen, wenn die alte Fabrik abgerissen und etwas Neues gebaut wird, sagen Vertreter von Coros bei

einem Rundgang im August. Verschwinden wird auch ein Parkplatz und ein Parkhaus.

Nicht alltäglich ist der Aufwand, den der Investor Coros bereits für die Beteiligung betrieben hat. Im letzten Jahr holte er Senat und Bezirk an einen Tisch. Parallel informierte er in mehreren Veranstaltungen die Nachbarschaft. Zudem konnte der Siegerentwurf zwei Wochen lang in einer Ausstellung besichtigt werden. **as**

Kiezblock für den Brüsseler Kiez

Bezirk will weitere Verkehrsberuhigung im Viertel



Beim Ortsgespräch im Brüsseler Kiez erläuterte das Bezirksamt seine Pläne.

Foto: dh

Im Bellermannkiez wurde der erste Kiezblock Mitte eingerichtet. Nun folgt im Brüsseler Kiez der Zweite. Die Umsetzung der Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung sollen laut Bezirksamt wahr-

scheinlich noch in diesem Jahr beginnen.

Pläne für einen Kiezblock gibt es bereits länger. Eine Bürgerinitiative hatte Vorschläge für Maßnahmen zwischen Müllerstraße, Seestraße, Am-

rumer Straße und Luxemburger Straße erarbeitet. Vor einem Jahr hatten die Bezirksverordneten beschlossen, den Kiezblock umzusetzen. Nun soll die Verkehrsberuhigung kommen. Doch nicht alle

gewünschten Maßnahmen werden umgesetzt. Der Bezirk folgt mit seinem Konzept „Kiezblock light“ der Strategie, möglichst viel Wirkung mit einfach umzusetzenden und kostengünstigen Mitteln zu erzielen. Nachdem die Antwerpener Straße schon zur Fahrradstraße geworden ist, soll der Kiez an der Straße mit zwei Pollerreihen nun für den Autoverkehr zweigeteilt werden. Auch in der Genter Straße sollen zwei Pollerreihen kommen. Für ein Stück der Genter Straße ist eine Teilentziehung geplant, der Autoverkehr soll dort draußen bleiben. Auch Einbahnstraßen sind geplant.

Dass sich auch der zweite Kiezblock im Wedding befindet, ist kein Zufall. Laut kürzlich veröffentlichtem Umweltgerechtigkeitsatlas ist der Wedding besonders benachteiligt, ist besonders mit Stickoxiden, Feinstaub und Hitze belastet, es fehlt an Grünflächen (WEZ berichtete). **dh**

SONDERTHEMA RUND UMS AUTO

Autofahren im Herbst

Wildwechsel, Nebel und tiefstehende Sonne: Das sollten Autofahrende in der dritten Jahreszeit beachten

Zum Herbstanfang werden die Tage kürzer, die Blätter bunter und die Wahrscheinlichkeit für Nebel und Nässe steigt. Witterungsbedingt kann es zu schlechten Sichtverhältnissen kommen, umso mehr gilt daher die Devise: Sehen und gesehen werden. Autofahrerinnen und Autofahrer sollten zu Beginn der dunklen Jahreszeit auf jeden Fall ihre Beleuchtungsanlage kontrollieren lassen. Auch saubere Scheiben sind Pflicht, marode Wischerblätter müssen gegebenenfalls getauscht werden. Sobald die Temperaturen dauerhaft unter 6 Grad sinken, ist zudem der Wechsel auf Winterreifen notwendig.

Autofahren im Herbst: Besonders bei Nebel, Nässe und rutschigem Laub ist vorsichtiges Fahren mit ausreichend Abstand und Bremsbereitschaft von großer Bedeutung. Zwar verfügen moderne Fahrzeuge meist über eine Lichtautomatik, bei Nebel funktioniert diese jedoch nicht. „Deshalb sollten Autofahrende nicht vergessen das Abblendlicht manuell zu aktivieren, um die Sicht und



Sichtbarkeit zu erhöhen. Nebelschlussleuchten dürfen im Übrigen inner- und außerorts nur bei Sichtweiten unter 50 Metern benutzt werden. Ist dies der Fall, darf man nur noch maximal 50 km/h schnell fahren.“, so Wolfgang Lieberth, Verkehrsexperte beim ADAC Nordbayern.

Doch auch bei Sonnenschein ist im Herbst Vorsicht

geboten: Die tiefstehende Sonne kann Fahrerinnen und Fahrer blenden, wodurch Verkehrszeichen und andere Verkehrsteilnehmer weniger gut zu erkennen sind.

Zunehmende Gefahr von Wildunfällen: Infolge der schlechteren Sichtverhältnisse wächst auch die Gefahr für Wildunfälle, das gilt vor allem in den Abend- und

frühen Morgenstunden. „Um Wildunfälle zu vermeiden, ist in Waldabschnitten und an Felldrändern vorausschauendes Fahren mit ständiger Bremsbereitschaft wichtig. Ist ein Unfall mit einem Wildtier nicht mehr abzuwenden, sollten Autofahrerinnen und Autofahrer unbedingt die Spur halten und voll bremsen. Ein unkontrolliertes

Ausweichmanöver kann hingegen schwerwiegende Folgen haben und mitunter für die Fahrzeuginsassen tödlich enden,“ so Lieberth.

Folgende Verhaltensregeln gelten nach einem Wildunfall:

- Warnblinkanlage einschalten und Fahrzeug am Straßenrand abstellen

- Warnweste anlegen und Warndreieck aufstellen
- Verletzten erste Hilfe leisten und den Notruf wählen
- Polizei und Jagdpächter informieren
- Wildunfallbescheinigung anfordern und verletzte Tiere nicht berühren

In den ADAC Prüfzentren können Autofahrerinnen und Autofahrer ihr Fahrzeug beispielsweise einem kostenlosen Beleuchtungstest unterziehen lassen. Ein Wintercheck inklusive einer Vorsorgeuntersuchung über jahreszeitliche Belastungen ist für ADAC Mitglieder zudem vergünstigt verfügbar. Weitere Informationen unter adac-pruefzentrum.de

www.adac.de



Sachverständigen Zentrum Berlin-Brandenburg



Ihr Partner für
HU/AU & Unfallgutachten



0800/455 09 00 • www.s-v-z.de

Vorsicht beim Ausleihen von E-Fahrzeugen

Anbieter von E-Scootern und Co. mit eklatanten Rechtsverstößen in den AGB

Bunt, auffällig und in immer mehr Städten zu finden: Leihfahrzeuge wie E-Scooter, Roller, Fahrräder oder Autos sollen – gemeinschaftlich genutzt – eine umweltfreundliche Ergänzung zu herkömmlichen Verkehrsmitteln sein. Auch wenn die Welt des schnellen und unkomplizierten Teilens immer mehr Anhänger findet, so gestalten sich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Anbieter eher sperrig und undurchsichtig und somit alles andere als verbraucherfreundlich. Im Rahmen eines bundesweiten Marktchecks untersuchten die Verbraucherzentralen daher die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) von 54 Anbietern im Bereich Sharing Mobility und stellten zum Teil eklatante Rechtsverstöße in den AGB fest.

Alle untersuchten Anbieter wiesen teilweise gravierende rechtliche Mängel in ihren AGB auf. Besonders fiel dabei die Prüfung der AGB eines Unternehmens ins Auge, bei dem die Verbraucherschützer insgesamt 63 unwirksame Klauseln fanden.

Von den abgemahnten Firmen hat rund die Hälfte umgehend eine Unterlassungserklärung abgegeben. Teilweise wurden Klagen eingereicht beziehungsweise das gerichtliche Verfahren bereits erfolgreich abgeschlossen. Einige Anbieter



Vor dem Mieten eines Elektrorollers ist Vorsicht geboten.

Foto: Pixabay

sind mittlerweile insolvent oder haben sich aus dem Geschäftsbereich zurückgezogen, so dass von einer Rechtsverfolgung abgesehen wurde. In wenigen Fällen mussten die Verbraucherzentralen von einer Rechtsverfolgung Abstand nehmen, da die Anbieter ihren Sitz im Ausland haben oder sich die Eigentümerverhältnisse grundlegend geändert hatten.

Besonders häufig versuchten die Anbieter, die Haftung pauschal auf Entleiher abzuwälzen – selbst wenn diese nicht schuldhaft gehandelt haben. Insofern forderten viele Anbieter die Rückgabe des Fahrzeugs ausschließlich im gleichen Zustand wie vor der Nutzung. So hätten Entleiher auch für normale Verschmutzung oder Abnutzung haf-

ten sollen. „Im Rahmen der Untersuchung stellten wir zahlreiche pauschalisierte, teilweise massiv überhöhte Schadensersatzforderungen bei Schadensfällen fest“, so Laura Ladwig, Rechtsberaterin bei der Verbraucherzentrale Berlin. „Außerdem waren hohe, sogenannte Servicegebühren für geringe Verstöße fällig – etwa eine zeitliche Überziehung der

Entleihe um wenige Minuten oder falsches Abstellen um nur wenige Meter.“ Zudem wurde versucht, umfangreiche Prüfpflichten vor und während der Nutzung auf Entleiher abzuwälzen. „Auch fanden wir zahlreiche skurrile Klauseln“, so Ladwig weiter. Teilweise war das Mitnehmen von Alltagsgegenständen wie Deo und Nagellack untersagt oder es wurde verlangt, in Schadensfällen immer die Polizei zu verständigen. Wenn Entleiher in der eigenen Einfahrt einen kleinen Lackkratzer bei einem Parkunfall verursachen, wären sie laut AGB verpflichtet, sofort den Anbieter zu kontaktieren und zusätzlich die Polizei. Aus Sicht der Verbraucherschützer reicht die Meldung eines Bagatellschadens beim Anbieter mit Beendigung des Entleihvorgangs aus.

Darüber hinaus wurde festgestellt, dass einige Anbieter entweder keine der fehlerhafte Impressumsangaben machen und in vielen Fällen auch allgemeine Standardklauseln rechtsunwirksam sind. So wollten einige Anbieter entgegen gültigem Recht nicht zulassen, dass Verbraucher im Falle einer Rechtsstreitigkeit wahlweise an ihrem Wohnort oder am Firmensitz klagen können.

www.verbraucherzentrale.de/sharing-economy

Kfz-Meisterbetrieb
Peter Schulz
Werkstattvollservice • Autohandel • EU-Neuwagen • Gebrauchtwagen

Reifenwechsel mit Einlagerung
Aktion: Kostenloser Vorab-Check für TÜV

Ölwechsel
Unfallreparatur
Inspektion
Boschdienst

EU-Neuwagenspezialist
bis zu 30% Preisvorteil!

13158 Berlin-Rosenthal • Hauptstraße 169
Tel.: 030-917 40 225 • mobil: 0151-120 56 985
E-Mail: kfz.schulz@t-online.de • www.kfz-schulz-rosenthal.com

Mehr Dienstwagen unterwegs

Anstieg an gewerblich genutzten Pkw um 2,8 Prozent

Während der Ferien ging es mit dem Flieger in den Urlaub, per Zug und 9-Euro-Ticket kreuz und quer durch die Republik oder mit dem Fahrrad auf einen Kurztrip in die Natur. Nun aber ist der Alltag zurück, die Pendler sind wieder unterwegs zur Arbeit und der Außendienst besucht die Kunden.

Dass das Auto dennoch weiterhin ganz oben auf der Beliebtheitsskala steht, zeigt der Blick den stetigen Anstieg an Dienstwagen. Die Anzahl der gewerblich genutzten Pkw hat sich in den vergangenen zehn Jahren von 4,3 Millionen auf 5,2 Millionen erhöht. Das Kraftfahrt-Bundesamt verzeichnete im August 2022 mit über 125.000 neu zugelassenen, gewerblich genutzten Pkw einen Anstieg um 2,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.



Dienstwagen behalten aufgrund des gesteigerten Bedarfs an individueller Mobilität ihre Bedeutung und Attraktivität für Mitarbeitende. Dieser Trend setzt sich aktuell vor dem Hintergrund hoher Spritpreise und

steigender Inflation weiter fort. Mit einem Dienstwagen können Arbeitnehmer bares Geld sparen, denn sie müssen nicht aus eigener Tasche in Reparaturen und Instandhaltung investieren, keinen Sprit bezahlen oder Strom laden.

WEDDINGER
Allgemeine Zeitung

Nächstes Sonderthema
Ausgabe 11/22
GUT UMSORGT IM ALTER

info@raz-verlag.de

Wenn der gelbe Punkt den Wagen ziert

Fahrzeuge ohne gültige Kennzeichen können bei Nichtabholung im Internet ersteigert werden



oder Anhänger dienstags von 9 bis 14 Uhr und donnerstags von 13 bis 17 Uhr auf dem Abstellplatz der Firma Gollnau GbR, 16348 Schönwalde, Hauptstraße 63 B besichtigen. Allerdings können sie die Fahrzeuge nur von außen besichtigen; ein Öffnen der Fahrzeuge ist nicht gestattet.

Auf der Seite www.zoll-auktion.de sind die zu versteigernden Fahrzeuge beschrieben und mit Bildern versehen; der Interessent erfährt hier auch, welcher Preis aktuell geboten wird und wann die Auktion endet.

Das Abstellen von Fahrzeugen ohne gültige amtliche Kennzeichen auf öffentlichem Straßenland ist mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro bedroht.

Das Lichtenberger Amt für regionalisierte Ordnungsaufgaben ist zuständig für die Beseitigung von Fahrzeugen im gesamten Stadtgebiet von Berlin. Es handelt sich dabei nur um Fahrzeuge ohne gültige amtliche Kennzeichen, gültige Versicherungskennzeichen oder gültige Versicherungsplaketten, die auf öffentlichem Straßenland

abgestellt wurden. Die Zuständigkeit umfasst hier auch das Stehenlassen auf Privatgrundstücken.

Diese Fahrzeuge werden durch die Polizei, die bezirklichen Ordnungsämter beziehungsweise das Amt für regionalisierte Ordnungsaufgaben mit dem so genannten „Gelbpunkt“ gekennzeichnet, und es wird eine Ordnungs-

widrigkeitenanzeige gefertigt.

Mit dem am Fahrzeug angebrachten „Gelbpunkt“ wird der Fahrzeughalter aufgefordert, das Fahrzeug unverzüglich vom öffentlichen Straßenland zu entfernen. Anderenfalls wird es durch die Behörde kostenpflichtig beseitigt, abgestellt und verwahrt. Wird das Fahrzeug

vom Eigentümer nicht abgeholt oder meldet er sich nicht beim Amt für regionalisierte Ordnungsaufgaben, Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin, wird das verwarhte Fahrzeug im Internet unter www.zoll-auktion.de öffentlich versteigert.

Interessenten können sich – bevor sie bieten – die Autos, Mopeds, Motorräder



Foto: RegOrd / Bezirksamt Lichtenberg



RISTOW

GmbH

über 30 Jahre

Service 24

rund um die Uhr



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort (oder später)

Kfz-Mechatroniker (m/w)

Qualifikationen:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Mechatroniker und haben bereits erste Berufserfahrungen sammeln können, dann haben wir den richtigen Arbeitsplatz für Sie.

Service, der überzeugt!

Wagenpfleger (m/w)

Qualifikationen:

- Sie sind zuverlässig und arbeiten gewissenhaft in unserem motivierten Team.

Kfz-Meister (m/w)

Qualifikationen:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung im Kfz-Gewerbe.
- Sind Sie bereit für den Service am Kundenfahrzeug? Dann sind Sie hier richtig.

Bürokraft (m/w)

Qualifikationen:

- Sie erledigen gewissenhaft alle anfallenden Tätigkeiten im Büro.
- Sie haben gern Kundenkontakt.

Wir bieten Ihnen:

- Eine herausfordernde und interessante Tätigkeit
- Ein sehr angenehmes Arbeitsumfeld in einem motivierten Team
- Schulungsmöglichkeiten
- Offenheit für neue Impulse
- Ideen sowie einen zukunftsorientierten und innovativen Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Vergütung
- übertarifliche Bezahlung
- Altersvorsorge

Automobilverkäufer (m/w)

Qualifikationen:

- Sie verfügen über eine kaufmännische Ausbildung oder entsprechende Erfahrung.
- Ausgeprägte Kontaktfreude und hohe Motivation

Bewerbungen bitte an
 Autohaus Ristow GmbH
 Andreas Ristow
 Soltauer Straße 10 · 13509 Berlin
 Tel. 030-43 77 83-0
 E-Mail: werkstatt@ristow.fsoc.de

Wenn der graue „Litti“ mit der grünen Tina ...

Nach zweijähriger Corona-Pause trafen sich FC Diabetologie und FC Bundestag zum Freundschaftskick

Tempo, Dynamik, Dribbelstärke und O-Beine – Attribute, die hundertprozentig auf Pierre Littbarski zutreffen. Oder besser gesagt: zutrafen. Gut, die O-Beine hat er natürlich immer noch – aber die Glanzzeiten, als „Litti“, wie er immer gerufen wurde, mit seinem attraktiven Spiel die Massen in den Stadien verzückte, die sind lange vorbei. Was soll's, der Zahn der Zeit nagt eben auch an Heroen früherer Jahre wie dem Weltmeister 1990.

Persönliche Befindlichkeiten oder sportliche Topleistungen sind im Jahn-Sportpark am 6. September allerdings ohnehin zweitrangig. Hier geht es um eine ganz andere Sache – und Pierre Littbarski ist mal wieder dabei, als der FC Diabetologie bereits zum sechsten Mal auf den FC Bundestag trifft. Litti und Christoph Daum, der die Mannschaft des FC Diabetologie seit 2014 als Trainer coacht, engagieren sich für

die Aufklärung über Diabetes, eine der gefährlichsten Zivilisationskrankheiten unserer Zeit. Inklusive Dunkelziffer leben zehn Millionen Menschen in Deutschland mit der „Zucker-Krankheit“ – und täglich kommen 1.700 Neuerkrankte hinzu.

Dr. Jens Kröger, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Diabetes-Hilfe, hat zusammen mit Professor Thomas Danne die Mannschaft vor nunmehr acht Jahren ins Leben gerufen. „Die Prognose des Robert Koch-Instituts (RKI) sagt für das Jahr 2040 eine Steigerung auf bis zu 12,3 Mio. Menschen mit Diabetes voraus“, sagt Dr. Kröger. Wenn die Politik nicht bald wirksamere präventive Maßnahmen ergreift, diesen Diabetes-Tsunami zu stoppen, wird eine bestmögliche Versorgung der Menschen mit Diabetes in Gefahr sein, denn aktuell gibt es weder genügend Diabetologen noch klinische Fachabteilungen, die diese Masse an Menschen



Gruppenfoto vor der Partie im kleinen Stadion des Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportparks.

Fotos (3): bek

qualitätsgerecht versorgen könnte.“

Aber jetzt ist erst einmal Fußball angesagt. Im Tor des FC Diabetologie stehen abwechselnd Thomas Danne und Richard Golz, hervorgegangen aus SC Wacker 04 und SC Tegel, später dann langjähriger Stammkeeper beim Hamburger SV und SC Freiburg mit beinahe 500 Bundesliga-Spielen. Thomas Häßler war auch avisiert, aber der Berliner, mit Litti 1990 in Italien Weltmeister, musste aus gesundheitlichen Gründen absagen. Dennoch ist die in Grün gekleidete Mannschaft zunächst die klar bessere, geht bis zur Halbzeit 3:0 in Führung. Einen Treffer erzielt Roland Benschneider, der Ex-Profi (Arminia Bielefeld, 1. FC Köln, FC Augsburg) steht mit seinen 42 Jahren noch „voll im Saft“ – wie man so sagt.

Die Kicker des FC Bundestag, die direkt von der Haushaltsdebatte im Bundestag schon umgezogen im Mannschaftsbus im Jahn-Sportpark vorgefahren sind, werden kalt erwischt, bekommen

aber in der zweiten Halbzeit die „zweite Luft“. Johannes Fechner (SPD) erzielt das 1:3, Kapitän Oliver Luksic (FDP) verkürzt auf 2:3. „Dafür, dass wir hier einen Kaltstart hinlegen mussten, haben wir uns ganz gut verkauft“, sagt Teamchef Mahmut Özdemir (SPD). Und Litti, der Weltmeister von Italia 90, ist nach Spielende gefragt bei den Parlamentariern: Kaum einer, der kein Selfie mit ihm macht.

Traditionell folgt dem Fußballspiel eine „dritte“ Halbzeit mit einer gesundheitspolitischen Podiumsdiskussion, diesmal zur Frage: „Nationale Diabetesstrategie vs. Nationaler Präventionsplan: Welche konkreten Maßnahmen plant die Ampel-Regierung?“ Die dritte Halbzeit fand im Zollpackhof statt – und war wichtiger als das Fußballspiel. Aber das hatte sicher mehr Spaß gemacht. **bek**



Bleib bloß weg: „Litti“ muss sich der Attacke der kämpferisch alles gebenden Grünen Tina Winklmann erwehren.



Keine Ahnung, was Christoph Daum den Schrecken ins Gesicht treibt, Pierre Littbarski schaut auch nicht glücklich drein.

Yes, we can! Englisch für „Senioren“

Fremdsprachen können in jedem Alter erlernt werden – spezielle Kursangebote für aktive Menschen ab 50

Reinickendorf - Englisch bei ELKA zu lernen, bedeutet für „Senioren“ mit Humor, Spaß und direktem Sprachtraining geistig fit zu bleiben und gleichzeitig in eine neue Sprache einzusteigen.

Kleine Gruppen, wenig Grammatik, viel sprechen und ein besonderes Lehrmaterial, das genau auf die Lernbedürfnisse älterer Erwachsener zugeschnitten ist, stehen bei ELKA (Erfolgreich lernen. Konzepte im Vordergrund. Mitte Oktober beginnen die besonderen Sprachkurse für aktive Menschen ab 50 Jahren wieder in Reinickendorf. Vielseitige Übungen und direktes Sprach-



Gut lachen haben die Kursteilnehmer im ELKA-Sprachkurs. Hier wird in sympathischen Gruppen Englisch sprechen gelernt – für die Reise, den Alltag und manchmal für den Beruf. BILD: ELKA

training von Dialogen - die übrigens jeder Teilnehmer auf CD auch daheim üben kann, machen das Lernen leicht. Er-

fahrene Dozenten, die überwiegend selber der Generation 50+ angehören, leiten die speziellen Englischkurse. Mit Geduld und

Humor motivieren sie die Lernenden ab der ersten Stunde zum freien Sprechen. „Hier geht es nicht darum, möglichst viele Vokabeln in kurzer Zeit auswendig zu lernen und höchstwahrscheinlich schnell zu vergessen“, betont Christoph Sondermann, Leiter der ELKA-Sprachschule in Reinickendorf. Mit Erfolg Englisch sprechen lernen heißt bei ELKA: Weniger ist mehr! Darum erweitern die Lernenden ihr Wissen von Woche zu Woche um wenige – dafür gezielt ausgesuchte Wörter und Redewendungen. Christoph Sondermann betont: „Sprechen, sprechen und nochmals sprechen sind die Faktoren, um möglichst schnell die Grund-

lagen einer Sprache zu beherrschen.“ Und die Kursziele decken sich mit den Erwartungen der Teilnehmer: Englisch mit den Enkeln sprechen können, englische Begriffe verstehen, die einem im Alltag immer häufiger begegnen, in Gesellschaft aktiv sein und geistig am Ball bleiben. Bevor neue Kurse starten, können alle Interessierten eine kostenlose Informationsveranstaltung besuchen. Hier wird das Lernkonzept erläutert und die Termine der neuen Kurse besprochen. Wann diese Informationsveranstaltungen stattfinden, erfährt man bei reinickendorf@elka-lernen.de
 ☎ 030 - 33 93 18 48
www.elka-lernen.de

ANZEIGE

Radball aus dem oberen Regal

Die RVg Nord Berlin richtete Weltcup-Turnier in Kladow aus

Die Radballer der RVg Nord-Berlin, angeführt von Tim Körner und Volker Cicha, haben am Samstag, 10. September, eine grandiose Veranstaltung auf die Beine gestellt. Zum dritten von sechs Weltcup-Turnieren traf sich die Elite aus Deutschland, Österreich, Tschechien, Frankreich und der Schweiz in der Ritterfeld-Grundschule in Kladow, im Wedding stand für die RVg keine geeignete Halle zur Verfügung. In zwei Gruppen zu je fünf Mannschaften spielte man in der Vorrunde vor rund 300 Zuschauern um den Einzug ins Halbfinale und die Platzierungsspiele.

Per Wildcard für den Berliner Ausrichter starteten Christian Rochler und Godehard Behnke gleich gegen den amtierenden Weltmeister. Die Cousins Gerhard und Bernd Mlady aus Stein in Bayern setzten sich nach 0:1-Rückstand auch 8:1 durch. Gegen die Schweizer Timon und Yannick Fröhlich, die als Topfavorit für die kommende U23 EM gelten, machten sich zum Ende des Spiels die knapp vierzig Jahre Altersunterschied bemerkbar und mit 10:4 gingen die Punkte an die jungen Eidgenossen.

Die Partie gegen die Österreichischen Vizemeister aus Dornbirn endete 1:1. Unterstützt von FOXXY, dem Maskottchen der Spreefüxe-Handballerinnen, wurde dieser Punkt frenetisch gefeiert. Gegen Tschechen aus Brünn waren Rochler/Behnke, dann körperlich am Limit und unterlagen 0:8. Im Spiel um Platz neun verlor der Fanblock der Berliner nahezu endgültig ihre Stimmen, als trotz der 2:8-Niederlage



Christian Rochler (am Ball) und Godehard Behnke von der RVg Nord waren gegen die Schweizer aus Altdorf chancenlos. Foto: Christian Laukemper

gegen Sulz (Österreich) jede gelungene Aktion lautstark bejubelt wurde. Vor allem die überragenden Torwartparaden von Christian Rochler, welcher massig Ecken und 4-Meter hielt, sorgten für Heiserkeit.

Im ersten Halbfinale erlebten die Zuschauer eine Neuauflage des letzten WM-Finals, diesmal mit dem glücklicheren Ende (6:5) für den Schweizer Meister aus Pfungen gegen die zweifachen Weltmeister aus Stein. Im 2. Halbfinale, dem wohl unterhaltsamsten Spiel des Tages, verzückten der Deutsche Vizemeister aus dem nordrhein-westfälischen Schiefbahn (Sven Holland-Moritz/Marius Hermanns) und das Schweizer Team aus Altdorf sowohl Laien als auch Experten mit tollem Angriffs-Radball, die Deutschen siegten 8:7. Mit dem knappsten aller

möglichen Siege (1:0) sicherte sich der Weltmeister aus Stein den dritten Platz gegen die jungen Altdorfer.

Holland-Moritz und Hermanns holten sich schließlich mit einem hart umkämpften 4:1 über den Vizeweltmeister aus Pfungen den 2. Weltcup-Turniersieg in diesem Jahr sowie das Leader-Trikot für die Führenden der Rangliste. Lange stand das Spiel auf der Kippe, ehe sich der RSC „Blitz“ förmlich in einen Rausch spielte und mit Radball der Extraklasse die Halle zum Toben brachte. Die RVg Nord konnte sich eine perfekte Ausrichtung des Turniers, tolle Stimmung und eine grandiose Werbung für die Action-Sportart Radball, ganz groß auf die Fahne schreiben. Eine begeisterte und dankbare Radball-Gemeinschaft freut sich auf das (hoffentlich) nächste Mal. **red**

Freiwillig eine Liga tiefer

Wiesel-Damen nun in der 2. Regionalliga

Eine kleine Ära geht zu Ende: Nach vier Spielzeiten in der 1. Basketball-Regionalliga der Frauen tritt das Team der Weddinger Wiesel zur neuen Saison in der 2. Regionalliga an. Die Mannschaft hatte nach einer turbulenten Saison am Ende erneut den Klassenerhalt geschafft, nun aber einige Leistungsträgerinnen aus beruflichen oder familiären Gründen verloren.

Schweren Herzens traf der Vorstand die Entscheidung, freiwillig eine Liga tiefer anzutreten. Das Team um den neuen Coach Arash Razban

startet nun am 8. Oktober mit einem Auswärtsspiel bei den Berlin Braves 2000 in die Saison. Anwurf in der Halle am Zauritzweg in Charlottenburg ist um 15 Uhr. Zum ersten Heimspiel geht es am 15. Oktober gegen Türkiyemspor (19 Uhr, Wiesenstraße)

Die 1. Männer sind nach wie vor in der Oberliga am Start und bestreiten zum Auftakt ein Heimspiel. Das Team des neuen Trainers Steryos Karayannis empfängt am 1. Oktober um 16 Uhr in der Halle an der Wiesenstraße TuS Neukölln II. **bek**

Nord Wedding im Pokal weiter

Die Fußballer des SV Nord Wedding haben im Berliner Pokal, der in dieser Saison Cosy-Wasch-Pokal heißt, für eine kleine Überraschung georgt. Der A-Kreisligist bezwang am Sonntag, 25. September, den klassen höheren Bezirksligisten Wacker 21 mit 1:0. Das Tor des Tages für die Weddinger erzielte in der 60. Minute Sezgin Isik gegen einen schwachen Gegner, weitere gute Möglichkeiten wurden ausgelassen. Die 3. Hauptrunde steigt am Mittwoch, 26. Oktober. **bek**

BORSIG

**AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT -
JETZT FÜR 2023 BEWERBEN !**
Mehr unter www.borsig.de

BORSIG - Ein Weltmarktführer aus Reinickendorf

BORSIG überzeugt seit 185 Jahren mit einer perfekten Symbiose aus Traditionsbewusstsein und Innovationsgeist.

Unsere Prozesstechnologie bietet zahlreiche Komponenten einer modernen Industrieanlage - von Apparaten, Wärmetauschern, Verdichtern, Membrantechnologie, über Armaturen bis hin zu unseren innovativen Serviceleistungen.

BORSIG steht dabei für Spitzentechnologie „Made in Germany“, für höchste Qualität, Zuverlässigkeit, modernste Fertigungsmethoden und Innovationskraft.

➤ www.borsig.de

BORSIG GmbH

Tel.: 030 4301-01

Fax: 030 4301-2236

E-Mail: info@borsig.de

Egellsstraße 21

13507 Berlin



Unsere vielfältigen Publikationen für Sie

Mit uns erreichen Sie Entscheider vieler wichtiger Branchen, Sport-, Kultur-, Medien- und Lokalinteressierte!



**Jetzt
Mediadaten
anfordern!**

(030) 43 777 82 - 0 oder
info@raz-verlag.de



RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON

RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin
Fon (030) 43 777 82 - 0 · Fax (030) 43 777 82 - 22
info@raz-verlag.de · www.raz-verlag.de

Aufgewachsen im Burghof

Paul Bokowskis Kindheitserinnerungen sind nicht lustig

Der jüngst erschienene Roman des Weddinger Autors Paul Bokowski heißt Schlesenburg und nicht Schlesienburg. Dabei wäre Schlesien als erster Teil des zusammengesetzten Substantivs auch treffend. Denn in dem fiktiven Stadtteil Schlesenburg, in dem der Roman spielt, wohnen jene, die in den 1980er Jahren aus Polen geflüchtet sind. Schlesische Ortsnamen wie Opole, Katowice oder Legnica schwirren durch die Buchseiten. Der zweite Wortteil des Titels – die Burg – ist ebenfalls gut gewählt. Der Roman spielt nicht auf einem hohen Berg. Es fühlt sich beim Lesen wie in einer massiven Burg an. Denn auch wenn die Leute das Asylbewerberlager – kurz das Lager – hinter sich gelassen haben, leben sie wie hinter einem Belagerungsring. Auf sich gestellt, als Schicksalsgemeinschaft, abgeschnitten von der Außenwelt.

Das neunjährige Kind, aus dessen Perspektive die Erinnerungen erzählt werden, ist seinen Eltern natürlich ganz nah – und gleichzeitig gibt es unüberwindbare Gräben, Geheimnisse, Trennlinien. In der Nachbarschaft geht dieses Doppelspiel weiter. Die Kinder spielen zusammen und stänkern sich gleichzeitig. Und auch die Erwachsenen helfen sich beim Reno-



Paul Bokowski bei einer Lesung auf dem Dach der Gerichtshöfe Foto: dh

vieren, beim Tragen schwerer Möbel – trotz allem, was zwischendurch an brutalen Dingen geschieht. Sie sind gleichzeitig freundlich und gehässig. Nur eines ist klar und niemals zweideutig: Kontakt zu den Menschen außerhalb der Burg gibt es nicht. In Summe: kein sensationsgierig brutales Buch über ein Ausländerviertel, aber doch lebenshart.

Lesetipp am Rande: Ungewöhnlich ist, wie viel Sorgfalt Paul Bokowski auf die Beschreibung der Düfte und Gerüche legt. Und: Auch wenn der Roman autobiographische Züge trägt, ist er natürlich nicht eins zu eins aus

dem Tagebuch seiner Kindheit abgeschrieben.

Paul Bokowski ist bekannt für komische Texte, die er in Büchern versammelt wie „Alleine ist man weniger zusammen“, „Hauptsache nichts mit Menschen“ oder „Bitte nehmen Sie meine Hand da weg“. Ein Hauch Traurigkeit – Eigenbeschreibung: Autor misanthropischer Standardwerke – schwingt auch in diesen Büchern mit. Im Romane ist es umgekehrt: Ein Hauch Komik weht durch „Schlesenburg“. Der Roman ist Paul Bokowskis erster Großtext, ist als Hardcover am 14. September erschienen und kostet 22 Euro. **as**

Vorbildliche Projekte

Zwei Weddinger Initiativen für bundesweiten Preis nominiert



Ein Ort für Begegnung: eine Gruppe bei einem Treffen in der NachbarschaftsEtage Foto: dh

Die nebenan.de-Stiftung zeichnet auch in diesem Jahr gemeinwohlorientierte Projekte mit dem Deutschen Nachbarschaftspreis aus. Mit dem Preis sollen jährlich seit 2017 vorbildliche Initiativen geehrt werden, die sich für das nachbarschaftliche Miteinander einsetzen. Kürzlich sind die nominierten Projekte

bekanntgegeben worden. In Berlin gibt es insgesamt acht Nominierte. Aus dem Wedding sind die Litterpicker und die NachbarschaftsEtage der Fabrik Osloer Straße im Rennen um die Auszeichnung.

Die Litterpicker sind eine Nachbarschaftsinitiative aus dem Ortsteil Gesundbrunnen, die seit dem Beginn der

Corona-Krise jeden Freitag Müllsammelaktionen durchführt. Aufgeräumt wird an verschiedenen Orten, inzwischen im ganzen Bezirk. Die NachbarschaftsEtage (NE) ist eine Stadtteilzentrum in der Fabrik Osloer Straße im Soldiner Kiez. Seit 1989 ist die NE Nachbarschaftstreff und Ort für Beratungen, Feste und für kreative Freizeitgestaltung. Bestandteil der Arbeit ist außerdem die Vertretung der Interessen der Nachbarschaft gegenüber der Bezirks- und Landespolitik.

Am 5. Oktober gibt die Jury der nebenan.de-Stiftung die Landessieger bekannt. Der bundesweit ausgeschriebene Deutsche Nachbarschaftspreis wird dann am 17. November 2022 in Berlin verliehen. Der Preis ist mit insgesamt 57.000 Euro dotiert und wird auf Landesebene und in fünf Themenkategorien vergeben. **dh**

Abschied im Weddinger Programmkino

Anne Lakeberg verlässt das City Kino Wedding in der Müllerstraße

Ein Geburtstag ist kein Tag zum Trauigsein. Der 8. Geburtstag des City Kino Wedding Anfang September hatte jedoch eine bittersüße Note. Kinoleiterin Anne Lakeberg hat ihren Abschied vom Kino in der Müllerstraße 74 zum Jahresende bekanntgegeben.

Den Grund für den Abschied zu erklären, fällt Anne Lakeberg nicht leicht: „Es ist nicht so, dass ich ein sinkendes Schiff verlasse. Ich habe keine Angst, pleite zu gehen“. Das Programmkino im Wedding, das im September 2014 eröffnet wurde, hat sich etabliert. Es gibt Stammkunden, Festivals geben sich die Klinke in die Hand, die Berlinale kommt regelmäßig in den großen Kinosaal. Gerade hat das City Kino für seine Programmgestaltung wieder den Kinoprogrammpreis bekommen, was mit einer größeren Summe verbunden ist. Corona hat das kleine Lichtspielhaus trotz aller Turbulenzen überstanden.

Auch einen weiteren Grund schließt Anne Lakeberg entschieden aus: „Kino hat eine Zukunft! Es muss sich verändern, denn Leute wollen einen Mehrwert, eine größere



Anne Lakeberg (l.) mit Paula Syniawa und Anna Jurzik vom Favourites Film Festival im Foyer des City Kinos

Motivation, aus dem Haus zu gehen. Trotzdem glaube ich an die Zukunft des Kinos“. Abgeworben worden ist Anne Lakeberg auch nicht, einen neuen Job hat sie noch nicht. „Mit war es zuerst wichtig, dass das Kino in gute Hände kommt“, sagt sie. Und das ist inzwischen gelungen: Ab Januar wird eine gestandene Kinobetreiberin ihre Arbeit weiterführen. Andrea Stosiek wird übernehmen und das Kino zusätzlich zum Sputnik Kino am Südsterne betreiben. „Andrea stand ganz weit oben

auf meiner Wunschliste und ich freue mich, dass sie zugesagt hat“, sagt Anne Lakeberg. Die neue Betreiberin kennt das City Kino Wedding, hat hier regelmäßig das British Shorts Festival organisiert.

Anne Lakeberg sagt, dass viele verschiedene Gründe zu ihrem Entschluss geführt haben. Mit fast 40 reizt es sie zudem, noch einmal etwas ganz Neues anzufangen: „Ich mache das jetzt seit acht Jahren, seit drei Jahren nach dem Ausstieg meiner Kollegin Wiebke allein. Aber al-

lein komme ich nicht von der Stelle, ich würde mich gern weiterentwickeln“. Sie betont auch die gute Zusammenarbeit mit dem Centre Français, dessen leerstehenden Kinosaal sie vor acht Jahren übernommen hat. „Die Entscheidung ist mir nicht leicht gefallen, denn auch ich bin mit dem Kino gewachsen, es ist ein Teil von mir geworden und es hat mir unglaubliche Freude gemacht, diesen Ort im Wedding aufzubauen und mitzerleben, wie er lebendig wird“, sagt sie. **dh**

Blutspenden bei Haema

Haema ruft zum Spenden von Plasma und Blut auf. Im Wedding betreibt Haema im Gesundbrunnencenter in der Badstraße 4a ein Blutspendezentrum. Es hat Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr und samstags von 8 bis 13 Uhr geöffnet. Eine Terminvereinbarung ist nicht zwingend nötig, wird aber empfohlen. Haema am Gesundbrunnen ist telefonisch unter (030) 4 97 68 92 10 erreichbar. **dh**

Neue Jugendschöffen

Das Jugendamt sucht für die Amtszeit 2024 bis 2028 für das Landgericht Berlin und das Amtsgericht Tiergarten Jugendschöffen. Stadtrat Christoph Keller ruft auf, bis 31. Dezember eine Bewerbung für das Ehrenamt abzugeben. Jugendschöffen sind ehrenamtliche Richter, die bei den Amts- und Landgerichten in Verfahren, bei denen Kinder und Jugendliche beteiligt sind, an der Urteilsfindung mitwirken. **dh**



Kulturelles Engagement spielt bei Bayer seit 1907 eine große Rolle. Vom unternehmenseigenen Theater- und Konzerthaus – dem Erholungshaus – über die Unterstützung junger Künstler-Talente im Rahmen der stARTacademy bis hin zu Kunst- und Musik-Projekten für Kinder und Jugendliche: Wir fördern kulturelle Bildung. Denn wir sind überzeugt: Gesellschaftliches Miteinander kann nur dort funktionieren, wo kreative Entfaltung die erste Geige spielt.

www.kultur.bayer.de

Leidenschaft



Spiel und Spaß mit Papa

Neues Väterangebot in der Fabrik

Das Familienzentrum in der Fabrik Osloer Straße lädt Väter mit ihren Kindern bis zum 7. Lebensjahr zu einem neuen Spiel- und Bewegungsangebot ein. Bei „Vater-Kind Spiel & Spaß“ werden die großen Räume im Nachbarschaftstreff und der Theatersaal geöffnet, Spiel- und Bewegungsangebote gemacht.

Geschwisterkinder sind ebenfalls willkommen. Entstehen sollen Begegnung, Austausch und Gespräche. Das Angebot findet dienstags von 15.30 bis 17.30 Uhr in der Osloer Straße 12 statt. Kursleiter sind Torsen Nassall und Samed Celep. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; einfach vorbeikommen! **dh**

Ideen gesammelt

Panke-Spielplatz wird umgestaltet

Der Panke-Spielplatz hinter dem Hotel „Big Mama“ in der Koloniestraße soll umgestaltet werden. Das Kinder- und Jugendbüro Mitte hat dazu in den vergangenen Wochen eine Kinder- und Jugendbeteiligung durchgeführt und unter anderem per Online-Befragung, beim

Panke Parcours und in der Wilhelm-Hauff-Grundschule knapp 200 Kinder und Jugendliche nach ihren Ideen und Wünschen befragt. Die Vorstellungen der künftigen Nutzerinnen und Nutzer werden nun ans Bezirksamt weitergeleitet und fließen in die Planung ein. **dh**

Drei Plauderbänke

Sitzgelegenheiten für Senioren

Der Silbernetz e.V. aus der Wollankstraße hat drei Plauderbänke für Senioren und Seniorinnen aufgestellt. Die besonderen Bänke stehen in Laufnähe zum Büro des Vereins. Sie sind durch spezielle Armlehnen besonders für Senioren geeignet, da sie

das Hinsetzen und Aufstehen erleichtern. Die Anschaffung der drei Plauderbänke wurde durch die Stiftung Berliner Sparkasse gefördert, die Aufstellung erfolgte in Kooperation mit dem Bezirksamt Mitte. Weitere Bänke sollen bald folgen. **dh**

Ausweis für alle Erstklässler

Bücherbus vom ersten Schultag an auf dem Schulhof



Petra Wiese erklärt Erstlesern die Bibliothek.

Foto: as

So wie Hefte und Füller so gehört für jeden Erstklässler auch der Bibliotheksausweis in den Schulranzen. So sieht es die Bibliothek Mitte und testet deshalb an der Vinta-Grundschule die Idee, allen Kindern zum Schulanfang einen Bibliotheksausweis auszuhändigen. 60 Erstklässler haben am 5. September von der Bibliothekarin Petra Wiese ihren ersten Leihausweis erhalten. Petra Wiese ist eine von drei Fahrerinnen, die mit dem Bücherbus im Bezirk unterwegs sind. Die drei Bücherbusse und das

Makermobil sind übrigens in der Bibliothek am Luisenbad stationiert. Kinder gleich vom ersten Schultag an mit einem Bibliotheksausweis auszustatten, das ist eine Form der Leseförderung, sagt Melanie Nagel, die Leiterin der Bibliothek am Luisenbad. „Das ist etwas, das es in ganz Berlin noch nicht gab“, sagt sie. Sie hofft, mehr Kinder für Bibliotheken zu begeistern. Motto des Modellversuches sei, dass für den ersten Schritt der Ausweis zu den Kindern kommt und nicht die Eltern mit ihren Kindern zur

Bibliothek. Beim Start am 5. September wirkten die Kinder aufgeschlossen, schienen aber noch nicht alles genau zu verstehen. „Jetzt haben sie erst einmal den Ausweis, später in der Hofpause werden dann sicher einige zu mir in den Bus kommen“, sagt Petra Wiese. Und dann könnten sich die Kinder auch gleich ein Buch ausleihen. Der Ausweis ist zunächst drei Monate lang gültig. Solange haben die Neuleser Zeit, den „gelben Zettel zu Hause abzugeben“ und unterschreiben zu lassen. **as**

Goldene Gießkanne

Bezirk ehrt Baumgießerin



Maxi Ludwig mit ihrer Tochter Pauline. Sie haben die Goldene Gießkanne fürs Bäume gießen gewonnen.

Foto: Bezirksamt Mitte/Pressestelle

Maxi Ludwig und ihre Tochter Pauline aus dem Soldiner Kiez haben die Goldene Gießkanne gewonnen. Der Bezirk hatte dazu aufgerufen, im Sommer die Straßen Bäume zu gießen und Fotos davon zu schicken. Dem Gewinner der Losaktion fiel die goldene Gießkanne zu. Am 9. September überreichte Bezirksstadt-

rätin Dr. Almut Neumann die Gießkanne und lud die Gewinnerin zum Eisessen ein.

Alle anderen Teilnehmenden haben als Dankeschön kleine Preise bekommen, zum Beispiel Einkaufschips aus Holz. Im kommenden Jahr soll die Aktion wiederholt werden, hieß es aus dem Bezirksamt. **dh**

Letzte Sperrmüllaktion

In diesem Jahr gibt es eine letzte Sperrmüllaktion des Bezirksamts und der Berliner Stadtreinigung (BSR). Sie findet am 22. Oktober am Sparrplatz (gegenüber Sparrstraße 24) statt. Von 8 bis 12 Uhr wird die BSR mit einer Sperrmüllpresse und mehreren Sammelfahrzeugen vor Ort sein. Anwohnende können kostenfrei Sperrmüll und Elektroschrott abgeben, wie Möbel, Teppiche, Matratzen, Schrott, Kunststoffteile, Elektrogeräte und Alttextilien. Das Geld für den Aktionstag stammt aus dem Aktionsprogramm „Sauberes Berlin“ des Senats. In diesem Jahr hat der Bezirk viele Sperrmüllaktionen ermöglicht. Unter anderem war das Sperrmüllauto kürzlich in der Kattgatstraße und in der Ackerstraße. Mit der Aktion soll vor allem Menschen ohne Auto ermöglicht werden, ihre ausrangierten Gegenstände loszuwerden. **dh**



05.10.2022
17:30 Uhr

INFORMATIONSABEND FÜR PATIENT*INNEN

Wenn es nicht mehr läuft –
Was tun bei Kniegelenksarthrose?

2 Vorträge zu aktuellen operativen Behandlungsmöglichkeiten bei Erkrankungen des Kniegelenkes

Referenten: Herr Priv.-Doz. Dr. T. Pfitzner und Herr Dr. D. Leutloff, Chefarzte der Klinik für Endoprothetik, Knie- und Hüftchirurgie

Im Anschluss Fragen und persönliches Gespräch möglich.

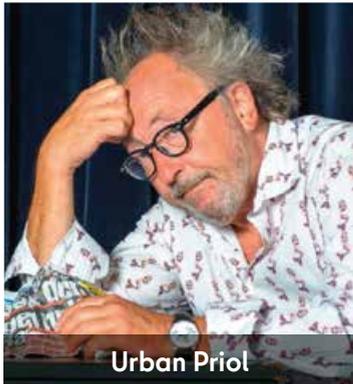
Veranstaltungsort
1. Obergeschoss, Raum 3301 (Bibliothek), direkt über dem Haupteingang Vivantes Humboldt-Klinikum | Am Nordgraben 2 | 13509 Berlin
Department für Bewegungschirurgie bewegungschirurgie.huk@vivantes.de

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Zutritt nur mit FFP2-Maske.

Reinickendorf CLASSICS

2022 2023

Ernst-Reuter-Saal | Fontane-Haus



Urban Priol



Gregor Gysi / Hugo Egon Balder



Dariusz Mikulski



Moving Shadows



Irish Heartbeat



Axel & Torsten Zwingenberger



Peter und der Wolf



Truck Stop



Tap Pack



Ute Lemper



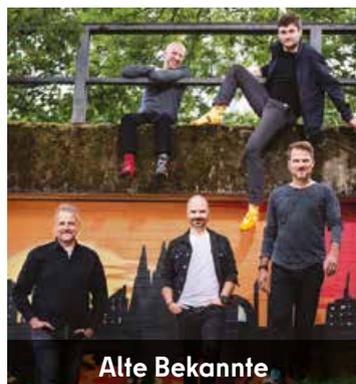
Reinickendorfer Kriminacht



K & K Opernchor



Rumpelstil



Alte Bekannte



Don't stop the Music



Tom Gaebel

REINICKENDORF CLASSICS 2022/2023



Foto: Jonas Holthaus

Liebe Reinickendorferinnen und Reinickendorfer,

ich freue mich, Ihnen das neue Programm unserer Konzertreihe REINICKENDORF CLASSICS vorzustellen, einem wirklichen Klassiker in Berlin, gestartet Anfang der 50er Jahre mit klassischen Konzerten in Schulen und anderen Orten in Reinickendorf. Eine große Bandbreite mit herausragenden nationalen und internationalen Künstlerinnen und Künstlern wird in der Saison 2022/2023 zu sehen und zu hören sein.

Damit wollen wir in diesen bewegten und bewegenden Wochen und Monaten ein Zeichen von Kontinuität, Attraktivität und Aufbruch im kulturellen Leben unseres Bezirks setzen. Dabei ist es sogar gelungen, trotz steigender Kosten die Eintrittspreise unserer Veranstaltungen stabil zu halten. Wir bieten Ihnen damit hochwertige attraktive Aufführungen im eigenen Kiez zu nach wie vor vergleichsweise erschwinglichen Preisen. Darüber hinaus bietet unser individuelles Preissystem nach wie vor die Möglichkeit, beim Besuch mehrerer Veranstaltungen zusätzlich zu sparen.

Kulturellen Genuss bei gleichzeitig möglichst hoher Infektionssicherheit zu bieten ist dabei das Ziel. Aktuelle Hinweise zu den jeweils gültigen Rahmenbedingungen finden Sie unter www.reinickendorf-classics.de.

Ich würde mich freuen, wenn das vorliegende Programm Ihr Interesse geweckt hat und Sie mit Familien, Freunden oder Bekannten erlebnisreiche und anregende Stunden in Reinickendorf verbringen.

Uwe Brockhausen
Bezirksbürgermeister
Berlin - Reinickendorf

Herzlich willkommen!

Wir präsentieren Ihnen das REINICKENDORF CLASSICS Programm 2022/2023. Es sind nach wie vor verschobene Veranstaltungen dabei, aber auch Neues steht auf dem Programm. Die Herstellung des Programmheftes in dieser Form wäre ohne die Unterstützung des RAZ Verlages nicht möglich gewesen, wofür wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken möchten.

Informationen zum Infektionsschutz und alle anderen Hinweise für Ihren Konzertbesuch finden Sie aktualisiert auf unserer Webseite www.reinickendorf-classics.de. Der Vorverkauf für alle Veranstaltungen hat begonnen.



Nach 2019 wieder bei den REINICKENDORF CLASSICS zu Gast: Ute Lemper

Für den Fall, dass Veranstaltungen Corona bedingt erneut verlegt werden müssen oder endgültig nicht stattfinden können, gehen Sie mit dem Kartenkauf kein Risiko ein: **Die Karten bleiben für den neuen Termin gültig, alle über unseren Ticket-Dienstleister Papagena-Kartenvertrieb gekauften Karten können in diesem Fall zurückgeben werden und der Kaufpreis wird erstattet.**

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und beim Besuch unserer Veranstaltungen.

Fotos Titelseite (von links oben nach rechts unten): Michael Palm, Oliver Reetz/Axl Klein, D. Mikulski, Michaele Köhler-Schaer, Magnetic Music, Christa Brockmann, Tanja Szekessy, Christian Barz, Newstar Management, Lucas Allen, Renate Barth Diogenes Verlag, K & K Opernchor, Katrin Löser-Schenderlein, Alte Bekannte, Martin Hausler, Tom Gaebel

**2.10.** | So, 18 Uhr

ab 27 €

**Gregor Gysi & Wolfgang Schäuble -
Missverstehen Sie mich richtig**

Erleben Sie live, wie der Bundestagspräsident a.D. sich mit dem ehemaligen Präsidenten der Europäischen Linken austauscht und ihm dabei spannende Einblicke in sein Leben, seine politische Karriere, seine Ansichten, Erfahrungen und Pläne gewährt. Der tRÄNENpALAST präsentiert zwei Persönlichkeiten, die sich etwas zu sagen haben.

© O.Reetz/CDU

**8.10.** | Sa, 20 Uhr

ab 23 €

Urban Priol- Im Fluss.

Uferlos pflügt der Meister der Parodie durch die Nacht, bringt komplexe Zusammenhänge auf den Punkt und verwandelt undurchsichtig-trübe Strudel in reines Quellwasser. Mit Freude stürzt er sich in die Fluten des täglichen Irrsinns, taucht in den Abgrund des Absurden, lästert lustvoll und hat dabei genauso viel Spaß wie sein Publikum. „Im Fluss.“ ist wie ein Rafting-Trip - kommen Sie mit!

© Michael Palm

**9.10.** | So, 18 Uhr

34 €

ReCartney - BEATLES Tribute

„Celebrate PAUL MCCARTNEY's 80th Birthday!“ Legendäre Songs aus den letzten sechs Jahrzehnten werden von den jungen Musikern von ReCartney auf höchstem Niveau präsentiert. Bekannte Songs von JOHN LENNON und GEORGE HARRISON runden das ReCartney Repertoire als Hommage an die beiden ab. Nicht nur für Paul McCartney- und Beatles-Kenner ein Leckerbissen!

© Hypertension Music

**15./16.10.** | Sa/So, 14+16 Uhr

ab 8 €

Babykonzerte - Ensemble kreuzvier - Wasser.werke

Verschiedene interaktive Elemente sorgen dafür, die Sinne der Babys zu öffnen, um ein optimales Wahrnehmen der Musik zu ermöglichen. Ein Programm aus Klangfarben, Instrumenten und Musikrichtungen, in dem Werke aus verschiedenen Musikkulturen rund um das Thema Wasser instrumental und vokal zum Erklingen gebracht werden. Packen Sie Ihre Babydecke und natürlich auch Ihr Baby ein!

© Leonie Höhne

**22.10.** | Sa, 19 Uhr

22 €

**Popsong Singers - Filmmusik und Musik, die
Filmmusik hätte werden müssen**

Die Popsong Singers und das Rock&Klassik Ensemble präsentieren berühmte Filmmusik, u.a. aus Der Pate, Spiel mir das Lied vom Tod, Herr der Ringe, Fluch der Karibik, Easy Rider, Forest Gump, James Bond und Musik, die Filmmusik hätte werden müssen, u.a. Hard to say I'm sorry von Chicago oder True colors von Phil Collins.

© Popsong Singers

**23.10.** | So, 18 Uhr

40 €

Moving Shadows - Schattentheater

Die ist Zeit reif für neue Abenteuer aus der Schattenwelt. „Die Mobilés“ faszinieren, berühren und begeistern ihr Publikum seit ihrer Gründung. Höhepunkt vieler Auszeichnungen: Der Gewinn des französischen Supertalents in Paris. Seitdem verzaubern die Kölner Kreativen auch weltweit die Menschen. Sieben Artisten, eine Leinwand, dazu Licht und Musik, mehr braucht es nicht für eine traumhafte Reise z.B. in unsere menschliche Entstehungsgeschichte, die Höhepunkte der modernen Musik oder in das Höher, Schneller und Weiter des Sports.

Mit filigranen Bildern umgarnen die Artisten, Tänzer und Pantomimen ihr Publikum. Die Moving Shadows kreieren mit erstaunlicher Präzision und verblüffender Leichtigkeit einen poesievollen Bilderreigen aus fließenden Körpern, wirbeln temperamentvoll ins Licht und verschwinden wieder in der geheimnisvollen Tiefe des Raumes.

Hinter der Leinwand verschmelzen ihre Körper zu Landschaften, Tieren und Gebäuden, vor der Leinwand verzaubern die Schatten ihr Publikum. Das virtuose Formenspiel entführt in eine wunderbare Welt und trifft mitten ins Herz.

© Michaela Koehler-Schäfer

**30.10.** | So, 18 Uhr

ab 27 €

**Gregor Gysi & Hugo Egon Balder -
Missverstehen Sie mich richtig**

Erleben Sie live, wie der Moderator, Fernsehproduzent, Schauspieler, Musiker, Kabarettist und Erfinder von Fernseh-Unterhaltungsshows wie der satirischen Ratesendung „Genial daneben“ sich mit dem Politiker, Juristen und Autor Gysi austauscht und ihm dabei spannende Einblicke in seine Biographie, Karriere, Pläne und Projekte gewährt.

© O.Reetz/A.Klein



Ernst-Reuter-Saal

© Newstar Management

19.11. | Sa, 19 Uhr ab 39 €

The Tap Pack - Die Show-Sensation aus Australien

Moderner Steptanz mit humorvollem Flair und live gesungenen Hits von der Swing-Ära bis zu Michael Bublé oder Beyoncé. Die fünf australischen Steptänzer entfachen mit originellen Choreografien und bekannten Songs ein Feuerwerk aus Tap-Dance und Gesang. Ihr einzigartiger Charme, ihr entzückender Humor, ihre Vitalität und Ausstrahlung werden Sie mitreißen!



Fontane-Haus

© Tanja Szekessy

20./21.11. | So, 16 Uhr | Mo, 10.30 Uhr ab 8 €

Peter und der Wolf - Kammerorchester Unter den Linden

Die Geschichte des Waisenjungen Peter, der mit seinem Großvater in einem Haus am Waldrand lebt. Als Peter die Gartentür offen lässt, beginnt ein Abenteuer mit Jäger, Katze, Ente, Vogel und Wolf. Prokofjews Klassiker, mit schwungvoller Instrumentenvorstellung zu Beginn, der „Reinickendorf Rassel Group“ und einer unvergesslichen Zugabe.



Ernst-Reuter-Saal

MISS — VERSTEHEN SIE MICH RICHTIG

© O.Reetz/B.Breuer

20.11. | So, 18 Uhr ab 27 €

Gregor Gysi & Atze Schröder - Missverstehen Sie mich richtig

Atze Schröder trifft Gregor Gysi. Erleben Sie live, wie der Vorzeige-Essener mit der Pilotenbrille, dem Minipli und dem losen Ruhrpott-Mundwerk sich mit dem schlagfertigen Berliner Linken Politiker austauscht und ihm dabei spannende Einblicke in sein wahres Leben hinter der Kunstfigur „Atze Schröder“ gewährt.



Ernst-Reuter-Saal

© Anno Dittmer

26.11. | Sa, 19 Uhr 22 €

29. Reinickendorfer Kriminacht - Tatort Tegel

Die Reinickendorfer Kriminacht ist mit ihrem Mix aus Lesung, Talk und Musik ein Klassiker in Berlin. ALEX BEER liest aus ihrem Roman Felix Blom - Der Häftling von Moabit. PROF. DR. VEIT ETZOLD (Foto), Autor von zwölf Spiegel-Bestsellern, liest aus seinem aktuellen Thriller Die Filiale. Außerdem: JOHANNES GROSCHUPF und Krimi-Legende INGRID NOLL.



Fontane-Haus

© Ica Schmidt

3.12. | Sa, 16 Uhr Premiere ab 10 €
4.12. | 10.12. | 11.12. | 17.12. | 18.12. jew. 16 Uhr

Pettersons kriegt Weihnachtsbesuch

Weihnachten steht vor der Tür, und in diesem Tohuwabohu fehlt es an Pfefferkuchen, Fleischbällchen, Geschenken - von einem Weihnachtsbaum ganz zu schweigen! Das hatte sich Findus aber ganz anders vorgestellt! Ein Glück, dass die Nachbarn Erbarmen haben und helfen wollen! Schönen Weihnachten steht nun nichts mehr im Wege, oder?!



Ernst-Reuter-Saal

© promo

4.12. | So, 18 Uhr 25 €

Petticoat - Rock'n'Roll Christmas 2022

1982 wurde Petticoat in Berlin geboren. Die unsterblichen Rock'n'Roll Klassiker der 50er und 60er Jahre in einem zeitgemäßen Sound bilden damals wie heute das Repertoire der Band. Auch nach 40 Jahren gehören Petticoat zu den beliebtesten Showbands und bereichern nach ihrem Weihnachtskonzert 2022 auch in diesem Jahr das Programm der REINICKENDORF CLASSICS.



Ernst-Reuter-Saal

© promo

10.12. | Sa, 20 Uhr 22 €

The Happy Disharmonists

Ihr Repertoire umfasst über 200 Arrangements und reicht von eigenen à cappella Bearbeitungen und Coverversionen von Klassikern der Popmusik z. T. kombiniert mit Beatboxing über Jazz und Folkmusik bis hin zu Chor-Comedy mit Bühnenszenierung. Sie führen aber auch klassische Werke wie das Weihnachtsoratorium und das Requiem von Mozart auf.



Ernst-Reuter-Saal

© Katrin Löser-Schenderlein

15./16.12. | Do, 18 Uhr | Fr, 10.30 Uhr ab 8 €

Rumpelstil - Weihnachtssingen

Programm mit Winter- und „Festtags“-Liedern aus dem traditionellen „Rumpelstil“ Vorweihnachts-Musiktheater und Klassikern der Adventszeit. Mit dabei ist selbstverständlich wieder das heimliche fünfte Band-Mitglied: Mambuso, der Dalmatinerbär. Zusammen mit dem Weihnachtsmann und euch wird das Konzert ein voller Erfolg und Weihnachten in diesem Jahr zu etwas ganz Besonderem.



22.12. | Do, 20 Uhr ab 31 €

**Gregor Gysi und Martin Sonneborn -
Missverstehen Sie mich richtig - Spezial**

Zum zweiten Mal treffen Gregor Gysi und Martin Sonneborn, die beiden heimlichen Größen des nationalen und internationalen Politikbetriebs, im Rahmen der Gesprächsreihe in einer Spezialausgabe aufeinander. Dieses Mal, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen und einen Blick in die Zukunft zu werfen.

© agentur@tränenpalast



26.12. | Mo, 16 Uhr 40 €

K&K Opernchor - Weihnachtskonzert

Die schönsten Weihnachtslieder präsentiert vom europaweit bekannten Chor. Die musikalische Qualität des Ensembles ist außergewöhnlich: Die 20 Sängerinnen und Sänger absolvierten allesamt eine solistische Ausbildung auf höchstem Niveau. Tourneen, Opernfestivals und Wettbewerbe führten sie durch die bekanntesten Häuser in Europa. Mit Sektempfang in der Pause.

© K & K Opernchor



31.12. | Sa, 16 Uhr 40 €

Galakonzert Silvester - Last Night of the Year

Dariusz Mikulski, langjähriger und immer wieder gern gesehener und gehörter Gast, wird ein weiteres Mal gekonnt und unterhaltsam mit der Warschauer Kammerphilharmonie und Solisten durch den musikalischen Ausklang des Jahres führen. Ein musikalisches Feuerwerk präsentiert das Orchester in bester Silvesterlaune. Mit Sektempfang in der Pause.

© D. Mikulski



13./14.1. | Fr, 10.30 Uhr | Sa, 16 Uhr ab 8 €

TONALITO - ein mexikanisches Muschelmärchen

Ein indianisches Märchen über die Entstehung der Erde durch Klang und Licht - mit Musik des mexikanischen Komponisten Arturo Pantaleon mit Schneckenmuscheln, Waldhorn, Schildkrötenpanzer, Windflöten, Wellentrommel, Maya-Trompete und weiteren traditionellen indianischen Instrumenten. Höhepunkt ist der Tanz eines Aztekenindianers für und mit den Kindern.

© Kammerorch. unter den Linden



29.01. | So, 18 Uhr 48 €

Astor Piazzolla meets Ute Lemper

2021 feiert Astor Piazzolla 100-jähriges Jubiläum seines Geburtsjahres. Ute Lemper ehrt das Erbe von Astor Piazzolla mit einer Hommage an sein Lebenswerk. Gemeinsam mit ihrem Ensemble bietet das Programm eine Zeitreise in die musikalische Welt vom Paris der 1950er Jahre und ihrer engen Verbindung zum Tango. Astor Piazzolla gilt als Begründer des Tango Nuevo und Pionier des Tango Argentino auf der ganzen Welt. Ute Lemper hat sich in ihrer 30-jährigen Karriere auf der Bühne, in Filmen und Konzerten als einzigartige Künstlerin einen Namen gemacht. Sie wurde für ihre beispiellosen Interpretationen, ihre eigenen Kompositionen sowie für ihre Darstellungen in Musicals und Theaterstücken vom Londoner West End bis zum Broadway gefeiert. Mit ihren vielseitigen Konzertprogrammen interpretierte sie bereits Werke von Kurt Weil und Bertolt Brecht sowie internationalen Größen wie Marlene Dietrich, Edith Piaf, Jacques Brel, Léo Ferré, Jacques Prevert, Nino Rota und Astor Piazzolla. Ensemble: Bandonion: Victor Villena, Violine: Cyril Garac, Piano: Vana Gierig, Bass: Romain Lecuyer, Percussion & Gitarre: Idriss Agnel



21.1. | Sa, 19 Uhr 28 €

Don't Stop the Music - The Evolution of Dance

Talentierte Tänzer*innen, atemberaubende Choreographien und die größten Hits aller Zeiten vereinen sich zu einer Show, die durch die Entwicklung des Tanzes leitet und magische Momente wieder aufleben lässt! Genießen Sie Ohrwürmer von Elvis Presley, den Beatles, den Bee Gees, Madonna und Michael Jackson bis hin zu Usher, Rihanna und Lady Gaga.

© Martin Hauster



11.2. | Sa, 20 Uhr 36 €

Take it to the Limit - A Celebration of The EAGLES

Sechs irische Brüder und drei Freunde erobern die Bühnen der Welt mit Ihrer Verneigung vor den EAGLES. Hotel California, Take It Easy, New Kid In Town, Desperado, Take It To The Limit - Die Welthits der EAGLES kennt wohl jeder, kann jeder mitsingen, und ab und zu passiert etwas Magisches, wenn die richtige Kombination von Musikern zusammenkommt.

© pro hno

Ernst-Reuter-Saal



12.2. | So, 18 Uhr **ab 27 €**

Pasión de Buena Vista - das Tanz- und Musikerlebnis

Heiße Rhythmen und unvergessliche Melodien entführen auf eine Reise durch die aufregenden Nächte Kubas. Die außergewöhnliche „Buena Vista Band“, großartige Sängerinnen und Sänger sowie die eindrucksvolle Tanzformation „El Grupo de Bailar“ präsentieren diese Show. Rumba, Mambo, Cha-Cha-Cha und Salsa live aus Kuba!

Fontane-Haus



17.3. | Fr, 20 Uhr **48 €**

50 Jahre Truck Stop - Jubiläumstour

Echte Typen mit Cowboyhut geben Gas, sie hängen die Cowboyhüte noch lange nicht an den Nagel! Die erfolgreichste deutsche Country-Band aller Zeiten geht mit ihren Klassikern wie Ich möchte' so gern Dave Dudley hör'n über Take it easy, Der Wilde, wilde Westen bis zu Die Lady & der Tramp auf Jubiläumstournee.

Ernst-Reuter-Saal



19.3. | So, 18 Uhr **32 €**

Irish Heartbeat - Celebrate St. Patrick's Day

Der Herzschlag der irischen Nation erhöht sich immer deutlich rund um die tollen Tage, wenn der St. Patrick's Day gefeiert wird. THE OUTSIDE TRACK - Tradition with new wings, FOURTH MOON - Expect the unexpected Celtic! (Foto) und das GRÁINNE HOLLAND TRIO -Ireland's new Gaelic voice begeistern mit irischer Musik.

Ernst-Reuter-Saal



22.4. | Sa, 19 Uhr **36 €**

Tom Gaebel & his Trio - "A Swinging Affair!"

Ungewohnt intim - begleitet nur von einem Trio bestehend aus Piano, Bass und Schlagzeug - singt und swingt Tom Gaebel sich durch das Repertoire des American Songbook, der Hochphase der amerikanischen Unterhaltungsmusik von den 30er bis in die 50er Jahre, dass man gleich merkt, hier geht ein Herzenswunsch in Erfüllung!

Ernst-Reuter-Saal



18.2. | Sa, 19 Uhr **32 €**

50 Jahre Zwingenberger(s) - Boogie Woogie Bros.

Dass sich zwei Brüder eine Bühne teilen, kommt nicht oft vor. Dass sie gemeinsam ihr 50-jähriges Bühnenjubiläum in Sachen Jazz, Blues und Boogie Woogie feiern, ist fast schon einmalig. Axel Zwingenberger hat Maßstäbe in der Boogie Woogie-Renaissance gesetzt, Torsten Zwingenberger hat mit seiner Suche nach neuen Ausdrucksformen seinen eigenen Drumming 5.1-Sound kreiert. Bis heute ist das Erbe der großen Jazz- und Bluespioniere im Spiel der beiden Brüder lebendig, mit denen sie noch auftreten und musikalische Dokumente aufnehmen konnten. Die Kraft ihrer Musik reißt das Publikum mit und beweist jedes Mal aufs Neue: Boogie Woogie ist Lebensfreude pur! Zum Jubiläumskonzert laden die Jubilare Mitstreiter ein, mit denen sie mit Freude musizieren: das Duo Georg Schroeter, Marc Breitfelder und Kalle Reuter. Gemeinsam spannen sie den Bogen von Blues über Boogie Woogie, Rhythm And Blues bis zur Country Music.

Ernst-Reuter-Saal



2.4. | So, 18 Uhr **40 €**

Alte Bekannte - Nix geht über Live

Im Mittelpunkt des Abends stehen Songs der neuen CD, aber natürlich werden weder die beliebtesten Hits der ersten CD noch ausgewählte „Perlen“ aus dem riesigen Kanon der Wise Guys fehlen. Dazu kommen Coverversionen berühmter Songs mit zum Teil aberwitzigen neuen Texten. Ein Abend mit Vielseitigkeit, Witz und musikalischer Finesse.

Fontane-Haus



2./3.6. | Fr, 10.30 Uhr | Sa, 16 Uhr **ab 8 €**

Mozart und die Magische Perücke

Andreas Peer Kähler und Musiker des Kammerorchesters Unter den Linden führen mit Hilfe der „magischen Perücke“ und unter tatkräftiger Beteiligung des Publikums durch das ungewöhnliche Leben von Wolfgang Amadeus Mozart. Zentrum dieses unterhaltsamen und lehrreichen Konzerts ist Mozarts Divertimento in D-Dur KV 136.



Ernst-Reuter-Saal

16.6. | Fr, 10.30 + 17.30 Uhr ab 8 €**Peter und der Wolf - Deutsch-Skandinavische Jugend-Philharmonie**

Die Deutsch-Skandinavische Jugend-Philharmonie ist ein internationales und sinfonisch besetztes Jugendorchester. Es setzt sich aus Studentinnen und Studenten internationaler Musikhochschulen und -akademien zusammen, vertreten sind aber auch Schülerinnen und Schüler mit dem Berufsziel Orchestermusikerin bzw. Orchestermusiker.



Ernst-Reuter-Saal

17.6. | Sa, 19 Uhr 25 €**Neubrandenburger Philharmonie**

Unter der Leitung von GMD Sebastian Tewinkel und dem Pianist Alexej Gorlatch widmet sich das Orchester bei seinem diesjährigen Gastspiel Beethoven und Brahms. Programm: Beethoven, Klavierkonzert Nr. 5 Es-Dur op 73 und Brahms, Sinfonie Nr. 1 c-Moll op. 68

VORSCHAU

Ernst-Reuter-Saal

21.11. | Di, 19 Uhr 40 €**Seven Drunken Nights - The Story of the DUBLINERS**

Irish Folk Musik mit der legendären Band The Dubliners. Direkt aus Londons West End und mittlerweile unzähligen ausverkauften Shows weltweit, kehren Sie nun endlich zurück: „Seven Drunken Nights - The Story of the Dubliners.“ Erleben Sie jetzt die neue Show auf der fünften Welttournee 2023! Es ist ohne Zweifel die ultimative Show für Jung und Alt!



Ernst-Reuter-Saal

22./23.11. | Mi/Do, 20 Uhr 35 €**Dr. Mark Benecke - 2 Vorträge**

In seinem Vortrag „Bakterien, Gerüche und Leichen“ am 22.11. erinnert sich Benecke an den Fall eines Serienmörders, dessen Spuren über Gerüche ermittelt wurden und riecht bei seinen Leichen künftig etwas genauer hin. Am 23.11. stellen sich Fragen: Unfall oder Mord? Kann man Menschen mit Körperteilen töten?

Impressum

REINICKENDORF CLASSICS ist eine Veranstaltungsreihe von

Ernst-Reuter Saal (eröffnet 1957)
im Rathaus Reinickendorf
Eichborndamm 213 · 13437 Berlin

Fontane-Haus (eröffnet 1976)
im Märkischen Viertel
Königshorster Straße 6 · 13439 Berlin

Kooperationspartner: **New Star Management Leimen · Hypertension Music Hamburg · Rumpelstil Berlin · Berliner KinderTheater Kammerorchester Unter den Linden Berlin · tRÄNENpALAST Management · RAZ Verlag und Medien GmbH**

Verantwortlich: **Uwe Brockhausen**, Bezirksbürgermeister

Programmplanung, Gesamtorganisation: **Michael Bitomsky, Rebecca Berger**

Mitarbeit Organisation und Durchführung: **Alexander Pawlowski**

Technik: **Christian Riemschneider, Harry Steffner**

Ticketing: **Papagena Kartenvertriebs GmbH** · Mehringdamm 33 · 10961 Berlin

Programmheft: Stand: September 2022 - Programmänderungen vorbehalten!

Redaktion: **Michael Bitomsky, Rebecca Berger, RAZ Verlag und Medien GmbH**

Gesamtherstellung: **RAZ Media GmbH**

Ernst-Reuter-Saal und **Fontane-Haus** sind Einrichtungen des Bezirksamt Reinickendorf von Berlin, Abteilung Finanzen, Personal und Kultur, Spielstättenmanagement · c/o Fontane-Haus · Königshorster Straße 6 · 13439 Berlin · Tel. 030-90294 3810 · Fax 030- 90294 3844 · E-Mail: reinickendorf-classics@reinickendorf.berlin.de

Karten & Preise

Tickethotline & Information 030 - 479 974 23

Per E-Mail: tickets@papagena.de oder online: www.reinickendorf-classics.de

Ticket- und Vorverkaufsgebühren fallen bei der Buchung über Papagena nicht an. Nur für die Übersendung der Karten fällt pro Bestellung (nicht pro Karte) eine einmalige Versandpauschale von 2,- € an.

Erworbene Konzertkarten können grundsätzlich nicht zurückgenommen werden.

Einzelkarten für alle Konzerte sind außerdem an allen Theaterkassen und Vorverkaufsstellen erhältlich. Für diesen Service erhebt die Vorverkaufsstelle auf den Kartenverkauf zusätzliche Gebühren.

Die Abend- bzw. Tageskasse ist an Veranstaltungstagen 60 Minuten vor Konzertbeginn geöffnet.

Ermäßigungen

Schüler und Studenten

Schüler und Studenten erhalten je nach Verfügbarkeit Karten in der besten Preiskategorie zum ermäßigten Preis von bis zu 50%. Außerdem gibt es ein spezielles Schüler- und Studenten-Abo. Die Rabatte hierfür sind der Abonnement-Rabatt-Tabelle zu entnehmen. Die Vorlage des entsprechenden Ausweises beim Kauf und beim Einlass ist erforderlich.

Schwerbehinderte

Schwerbehinderte mit eingetragenem Anspruch auf eine Begleitperson erhalten zu einer voll bezahlten Eintrittskarte eine weitere Eintrittskarte für die Begleitperson dazu.

Abonnement-Rabatte

Mehr hören, weniger zahlen!

Lohnend: Je mehr Veranstaltungen Sie buchen, desto niedriger ist der Einzelpreis.

Flexibel: Sie können völlig frei aus allen Veranstaltungen des Saisonprogramms auswählen und zusammenstellen. Nach Ihren Wunschterminen, Ihren Lieblingskünstlern oder Ihren bevorzugten Komponisten. Die Höhe der Rabatte entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle.

	Rabatt bei der Buchung von				
	2-4 Konzerten	5-7 Konzerten	8 - 10 Konzerten	11-14 Konzerten	15-25 Konzerten
Platzkategorie 1	0,- (0,-)	4,- (20,- bis 28,-)	6,- (48,- bis 60,-)	7,50 (82,50 bis 105,-)	9,- (135,- bis 207,-)
Schüler und Studentenabo ²	0,-	1,-	2,-	2,50	3,-
Platzkategorie 1 begrenztes Kontingent		(5,00 bis 7,00)	(16,- bis 20,-)	(27,50 bis 35,-)	(45,- bis 69,-)

Familien Classics

Die Anzahl der Konzertbesuche bestimmt den Kartenpreis. Oben in der Tabelle finden Sie die Preisgruppe und die Platzkategorie, dann die Einzelpreise der Konzerte, dann den Rabatt je Konzert. (darunter in Klammern den Gesamtrabatt)

	Einzelpreis Preisgruppe*				Rabatt bei der Buchung von	
	I alle Plätze	II Platzkat. 3	Platzkat. 2	Platzkat. 1	2-4 Konzerten	5-7 Konzerten
Erwachsene	14,-	12,-	14,-	16,-	0,- (0,-)	2,- (10,- bis 14,-)
Kinder bis 12 Jahre	8,-	10,-	12,-	14,-	0,- (0,-)	1,- (5,- bis 7,-)
Familienkarte (4 Personen, mindestens 2 Kinder bis 12 J.)	35,-	35,-	39,-	51,-	0,- (0,-)	5,- (25,- bis 35,-)
Kita u. Schulgruppen je Person ab 5 Personen und bis 12 Jahren	5,-				keine Rabatte	

Preisgruppe I: Peter und der Wolf, Weihnachten mit Rumpelstil, Babykonzert, Tonalito, Mozart & die magische Perücke

Preisgruppe II: Petterson kriegt Weihnachtsbesuch

DAS BERLINER **KULT-THEATER**



**prime
time
theater**
präsentiert



GUTES WEDDING
SCHLECHTES WEDDING® Folge 132



seit 23. September



Jetzt Tickets kaufen!
primetimetheater.de

**KLIMATISIERTE
PANDEMIEGERECHTE
LUFTUNG**
*** IM GANZEN THEATER ***

**FÜR
8-80+**
freigegeben

DANKE UNSEREN SPONSOREN UND UNTERSTÜTZERN!

BORSIG

**Prd
Bank** Berlin-
Brandenburg eG

SPIELBANK BERLIN

RDM
REINISCHES
DRUCKMEDIEN

RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON

Fluores

Bücherei für Ucker
Zentrum
Berlin - Brandenburg

gefördert durch
Die Senatsverwaltung
für Kultur und Medien

**NEU
START
KULTUR**

Bayern/Kultur



Großbrand in der Schulstraße

Einen Großbrand hat es im Wedding in der Nacht vom 10. zum 11. September gegeben. In der Schulstraße hatte das Dach eines früheren jüdischen Altenheims gebrannt. Die Feuerwehr musste zu einem Großeinsatz ausrücken, rund 150 Feuerwehrleute waren im Einsatz. Der Rauch war noch im Prenzlauer Berg, am Potsdamer Platz, am Alexanderplatz und sogar in Neukölln zu riechen. Das Feuer hatte sich in dem leerstehenden dreistöckigen Gebäude ausgebreitet. 2500 Quadratmeter standen in Flammen. Verletzt wurde niemand. Zwei Obdachlose waren von der Feuerwehr rechtzeitig aus dem Haus geholt worden. **dh**

Städtepartner seit 35 Jahren

Das Centre Français de Berlin in der Müllerstraße war am 14. September der Schauplatz für die Feier der Städtepartnerschaft von Paris und Berlin. Seit 35 Jahren kooperieren die beiden Hauptstädte in den Bereichen Umweltschutz, Stadtentwicklung und innere Sicherheit, vor allem aber durch Jugendprojekte und einen intensiven Kulturaustausch. Die wichtigsten Träger dieser Aktivitäten sind das Deutsch-Französische Jugendwerk und das Centre Français de Berlin. Nun wurde diese Partnerschaft im Beisein von Berlins regierender Bürgermeisterin Franziska Giffey und der Pariser Bürgermeisterin Anne Hidalgo mit einem umfangreichen Programm gefeiert. **dh**

Frisch vom Feld in den Wedding

GESELLSCHAFT Im Stadtteil gibt es neun solidarische Einkaufsgemeinschaften

Den Wocheneinkauf im Supermarkt erledigen: das ist nur eine Möglichkeit. Eine andere Methode hat sich immer weiter verbreitet: solidarische Landwirtschaften (SoLaWi). Im Wedding gibt es derzeit neun SoLaWis, Abholstationen gibt es in fast jedem Kiez.

Bei einer SoLaWi schließen sich Verbraucher zu einer Einkaufsgemeinschaft zusammen, die regelmäßig bei einem Landwirt einkauft. Sie zahlen einen monatlichen Betrag und erhalten dafür meist wöchentlich eine Saison lang einen Ernteanteil. Mit einer Mitgliedschaft garantiert man dem Erzeuger die Abnahme von Obst, Gemüse, Saft oder anderem, was an ein Depot geliefert und dort abgeholt wird. Die Mitglieder einer SoLaWi helfen meist bei einigen Mitmacheinsätzen auf dem Feld mit und organisieren die Verteilstationen.

Das Prinzip ist dasselbe und doch sind die SoLaWis nicht alle gleich: Manche bieten Probemitgliedschaften an, bei anderen entfällt der Feldeinsatz. Die Höfe liegen



Frisches Bio-Gemüse an der Abholstelle im Centre Français

Foto: dh

meist im Berliner Umland. Im Wedding vertreten sind die Luch-Gärtnerei und das Gemüse-Syndikat aus dem Havelland, der Gärtnerhof Staudenmüller in der Uckermark, die Biokräuterei aus Oranienburg und die GemüseGenossenschaft PlantAge aus Frankfurt (Oder). Auch

die Kooperative Sterngartenodyssee, SpeiseGut aus Gatow, Kiez & Land aus Stierow (Mecklenburg-Vorpommern) und der Spörgelhof bei Lobetal sind im Wedding vertreten. Sie alle bringen ihre produzierten Lebensmittel jede Woche auch in den Wedding. Die Abholstationen va-

riieren je nach SoLaWi und sind über die Kieze verteilt – unter anderem im Centre Français, der Fabrik Osloer Straße, dem Baumhaus in der Gerichtstraße, der PA58 in der Prinzenallee und dem Kiezhaus Agnes Reinhold in der Afrikanischen Straße. Auch das CU Office in der Genter Straße ist eine der Abholorte. Es gibt Depots in der Grüntaler und in der Freienwalder Straße, in der Bernauer und Liebenwalder Straße, Malplaquetstraße und der Biesentaler Straße. Wenn sich ausreichend Interessenten und geeignete Lieferorte finden, können oft auch neue Depots eröffnet werden.

Die Preise für den Ernteanteil bestimmen die Mitglieder der SoLaWis mit, sie liegen in dieser Saison zwischen 60 und 100 Euro pro Monat. Bitte direkt nachfragen, ob für die Saison ab Mai 2023 neue Mitglieder aufgenommen werden. Eine Übersicht über die SoLaWis und die Kontaktdaten gibt es unter www.solidarische-landwirtschaft.org. **dh**

Neue Ausnahme in der Parkzone 77

MOBILITÄT Schichtarbeitende dürfen im Brüsseler Kiez weiter ohne Ticket parken

Mitte August ist die Parkzone 77 im Brüsseler Kiez in Betrieb gegangen. Doch die Zone ist keine wie die anderen im Wedding. Hier sind auch die Mitarbeitenden des Virchow-Klinikums betroffen. Für Pfleger und Krankenschwestern, die mit dem Auto zur Arbeit kommen, hätte dies erhebliche Mehrkosten bedeutet. Das Klinikpersonal wehrte sich vehement und medienwirksam gegen die Parkgebühr, die für einen Mitarbeitenden fast 300 Euro im Monat betragen hätte. Einige

sollen sogar eine Kündigung in Betracht gezogen haben.

Das Bezirksamt Mitte hatte Anträge auf Ausnahme genehmigung abgelehnt. Die bisherigen Regeln hatten das gerechtfertigt. Der Streit, der sich an der Parkzone 77 entzündet hatte, landete auf Senatsniveau. Bettina Jarrasch, Senatorin für Mobilität, und ihre Kollegin, Innensenatorin Iris Spranger, verständigten sich Ende August schließlich auf neue Ausnahmeregelungen in Parkzonen. Die beiden Senatsverwaltungen gaben



Foto: dh

neue Richtlinien für Beschäftigte im Schichtdienst bekannt. So dürfen Mitarbeiter, deren Dienst vor 6 Uhr beginnt, ihr Auto auch künftig ohne Parkschein abstellen. Eine vom Arbeitgeber ausgestellte Bescheinigung soll dafür ausreichen. Die Regelung soll in einem Jahr überprüft werden. Die Senatsverwaltung äußerte jedoch die Erwartung, dass die Arbeitgeber ihre Bemühungen verstärken, Parkplätze auf ihrem Gelände für Mitarbeitende zur Verfügung zu stellen. **dh**

Buchen Sie jetzt Ihre Anzeige in der nächsten Ausgabe

Kontaktieren Sie uns:
Tel. 030 / 43 777 82 - 20 oder
Anzeigen_WEZ@raz-verlag.de

Nächste Ausgabe:
27. Oktober '22
Anzeigenschluss:
20. Oktober '22

WEDDINGER Allgemeine Zeitung



Genauer Blick in die Tiefe

HISTORISCHES Kay Heyne vom Unterwelten e.V. zum Jahrestag

Kay Heyne leitet die Führungs- und Koordinationsarbeit des Unterwelten e.V. Der Verein, der zahlreiche Touren in Bunker, Tunnel und Tiefbauanlagen in Berlin anbietet, hat seit 2003 seinen Sitz am Gesundbrunnen. Gegründet wurde er vor 25 Jahren, das erste Vereinstreffen war 1997 in der Kurfürstenstraße.

25 Jahre Unterwelten e.V. – was waren die größten Erfolge, was steht noch an?

Der vielleicht größte Erfolg unserer Arbeit ist es, das Bewusstsein in dieser Stadt für ihre Geschichte, für den Wert der gebauten Hinterlassenschaften – auch und gerade der im Untergrund – verändert zu haben. Inzwischen gilt unsere Arbeit, das Erforschen, Bewahren und Veröffentlichen, als wertvoller Teil des zivilgesellschaftlichen Umgangs mit unserer Geschichte und für unsere Zukunft. Hier sind wir weit entfernt vom Klischee der „Betonromantiker“. Wir haben durch unser Engagement einige Anlagen retten können, so zum Beispiel den OP-Bunker in der Teichstraße. Andere Anlagen konnten wir nur noch vermessen und dokumentieren, bevor sie der Tiefenenttrümmerung und neuen Parkgaragen weichen mussten oder vermeintlichen Sicherheitsbedenken geopfert wurden. Aktuell sind wir dabei, die noch verbliebenen Flachbunker aus dem Zwei-



Foto: © Berliner Unterwelten e.V. / Michael Fahrig

Mitglieder des Vereins Unterwelten am 25. Jahrestag

ten Weltkrieg zu sichern und unter Denkmalschutz zu stellen. Außerdem wollen wir, prominent an der Schlossbrücke, dem Thema der verschwundenen Brücken und Wasserläufe in Berlin eine Ausstellung widmen.

Was ist die Unterwelt? Und gibt es Bereiche, die der Verein bewusst ausklammert (Friedhöfe)?

Der Name ist durchaus ein Spiel mit den Bedeutungen. Wir konzentrieren uns aber auf den gebauten Berliner Untergrund, das ist unser Thema. Jede Zeit hat sich mehr oder weniger in den Berliner Boden gegraben und dort ihre Spuren hinterlassen. Da sie dort überdauern, sind sie ein enorm wichtiges Zeugnis.

Der Gesundbrunnen ist randvoll mit Unterwelt. Es gibt Weltkriegs- und Atom-bunker, Flucht- und Ver-

suchstunnel. Hat der Verein in den letzten 25 Jahren hier genauer hingeschaut?

Die Gegend um den Gesundbrunnen ist mit ihrer Lage auf dem Barnim und der ständigen Umbrüche durch die Epochen der letzten 200 Jahre prädestiniert dafür, gebaute unterirdische Strukturen zu bewahren. Die Randlage in Westberlin zur Zeit der Mauer hat zum Beispiel dafür gesorgt, im U-Bahnhof Gesundbrunnen die Bunker aus dem Zweiten Weltkrieg zu erhalten. Und gleichzeitig, in Verbindung mit der für den Tunnelbau günstigen Geologie, konnten gerade hier, an der Grenze zwischen Ost und West, die Fluchttunnel gebaut werden. Es war die gleiche Geologie, die die Erbauer des AEG-Tunnels ermutigt hatte, hier das Experiment erster Verkehrstunnel in Berlin zu starten. Diese Umgebung war daher wie geschaffen für den Sitz des Vereins. **as**

Schlittschuhe im Schrank

FREIZEIT Eislaufsaison startet aus Stromspargründen später

Die Eröffnung der Außenfläche des Erika-Heß-Eisstadions in der Müllerstraße wird in diesem Jahr verschoben. Das teilt die zuständige Bezirksstadträtin Stefanie Remlinger mit. Regulär hätte der öffentliche Eislauf wie in jedem Jahr am 1. November begonnen und bis Mitte März kommenden Jahres angedauert. „Im Rahmen der Energieeinsparungsmaßnahmen des Bezirks Mitte hat das Bezirksamt beschlossen, den Beginn des Eislaufens im Außenbereich um einen Monat zu verschieben – nach Lage gegebenenfalls dann um einen weiteren Monat“, erklärt die Bezirksstadträtin.

Das Energieeinsparungspotenzial bei Nichtinbetriebnahme der Außenanlagen (Eisfläche und Beleuchtung) liegt laut Bezirksamt bei



Das Eisstadion öffnet später – um Energie zu sparen.

Foto: dh

60.000 bis 70.000 Kilowattstunden pro Monat. „Ich bedaure zutiefst, dass uns die aktuelle Lage dazu zwingt, Einschnitte beim Freizeitsport hinnehmen zu müssen“, erklärt Bezirksstadträtin Stefanie Remlinger. Der Vereins- und Schulsport soll durch die Energieeinsparungsmaßnah-

men nicht betroffen sein. In der nebenliegenden Grundschule am Nordhafen ist Eis-sport ein reguläres Schulfach. Das Erika-Heß-Eisstadion komplett außer Betrieb zu nehmen, ist laut Bezirksstadträtin Stefanie Remlinger aber trotz Energiekrise nicht vorgesehen. **dh**

WIR DIGITALISIEREN BERLIN

Wir digitalisieren Ihr Unternehmen mit über 30 jähriger Erfahrung, ohne Ihren Alltag zu stören.



JÖRISSSEN.EDV
Beratung • Ausführung • Service

Holen Sie sich jetzt 50% Förderung für Ihre IT.

www.joerissen-edv.de

Heizsysteme mit Zukunft.

Die Klassifizierung zeigt die Energieeffizienz des Systems mit Logatherm WLW196i-8 IR bzw. AR und Logamatic HMC300. Die Klassifizierung kann je nach Komponenten oder Leistungsgröße eventuell abweichen. Weitere Informationen zur Klassifizierung oder zum ErP-Label erhalten Sie unter www.buderus.de/erp

Die passende Wärmepumpe für Ihr Haus.

Die Baureihe Logatherm WLW196i im Titanium Design bietet modulare und hocheffiziente Luft-Wasser-Wärmepumpensysteme sowohl für die Innen- als auch Außenaufstellung. Solide Verarbeitung und Vernetzung sind für uns selbstverständlich. Interesse? Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Bosch Thermotechnik GmbH
Buderus Deutschland

Ballinstr. 10 Berliner Straße 1
12359 Berlin 16727 Velten
Tel.: 030/75488-0 Tel.: 03304/377-0
berlin@buderus.de berlin.brandenburg@buderus.de



Förderrunde für Parklets

Auch in 2023 sollen in Mitte wieder Parklets gefördert werden. Initiativen, Vereine und öffentliche Einrichtungen, die eines der bepflanzbaren Stadtmöbel aufstellen möchten, können bis zum 31. Oktober einen Förderantrag stellen. Ende Oktober werden die eingegangenen Anträge geprüft und geeignete Standorte ausgewählt. Die Parklets werden dann ab dem kommenden Frühjahr gebaut und in die Nachbarschaften gebracht. In diesem Jahr sind im Wedding zahlreiche Parklets im Straßenraum eingerichtet worden. Weitere Informationen und der Förderantrag finden sich online (www.berlin.de/parklets/ueber-das-projekt). **dh**



Solch ein Parklet wie dieses in der Adolfstraße hübscht jeden Kiez auf. Foto: dh

OPZ-Anbauplan jetzt einsehbar

Das Olof-Palme-Zentrum (OPZ) in der Demminer Straße ist eine Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung mit integriertem Nachbarschaftstreff. Initiativen, Vereine und Projekte, darunter Förderprojekte der „Sozialen Stadt“, finden hier unter einem Dach ein neues Zuhause. Es wurde 2015 eröffnet, war aber schnell zu klein für die Bedürfnisse des Kiezes. In der Lücke zu der angrenzenden Vineta-Grundschule soll deshalb demnächst ein Erweiterungsbau entstehen. Nun sind die Eckpunkte für den Bau veröffentlicht worden. Der Plan ist im Fenster des OPZ ausgehängt, das Quartiersmanagement Brunnenstraße hat ihn digital veröffentlicht (www.bit.ly/3Pipzty). **dh**

Uralte Station mit viel Charakter

HISTORISCHES Runde Jahrestage am Bahnhof Wedding – eine Zusammenstellung



Noch heute Kult: der Schriftzug am alten Bahnhof

Fotos (3): Joachim Faust

150 Jahre Halt an der Ringbahn: 1871 wurde das erste Teilstück der Berliner Ringbahn zwischen Moabit, Gesundbrunnen und Schöneberg eröffnet. Nachdem 1872 der Personenverkehr aufgenommen wurde, kamen neue Stationen hinzu. Der Bahnhof Wedding gehörte 1872 zu den ersten. 1889/90 wurde die Strecke höhergelegt auf ein Viadukt – wie man die Station heute noch kennt. Man verzichtete auf ein eigenes Empfangsgebäude, stattdessen konnte man den Bahnsteig direkt über den Treppenzugang an der Reinkendorfer Straße erreichen.

110 Jahre Zugang von der Müllerstraße aus: Heute erscheint es uns selbstverständlich, aber der Ausgang an der Lindower Straße stammt erst aus dem Jahr 1912. Mit einem kurzen Fußmarsch erreichte man die

Müllerstraße, wo ab 1923 auch eine U-Bahn hielt.

50 Jahre in orange: Die unterirdische Station der U-Bahn hieß anfangs „Bhf. Wedding“ und sah genauso aus wie die anderen U-Bahnhöfe der Nord-Süd-Bahn mit ihren weißverputzten Wänden. 1972 jedoch wurden diese mit den orangefarbenen Kacheln gefliest, die bis heute dafür sorgen, dass der nunmehr schlicht „Wedding“ genannte Bahnhof ein poppig-markantes Symbol für den ganzen Stadtteil ist.

Wieder oben auf den S-Bahnsteig. Seit 1929 wurde dort nicht mehr mit Dampfzügen gefahren, sondern mit der elektrischen S-Bahn. Doch 1980 wurde der Betrieb nach einem Streik der Eisenbahner nicht mehr wieder aufgenommen. Der Bahnhof verfiel in einen Dornröschenschlaf.

Berliner Architekturbüros *dwl* architekten und kostete 15 Mio. Euro. Dabei wurde der Bahnsteig weiter nach Westen in Richtung Müllerstraße verschoben. Zwei neue Ausgänge erleichtern das Umsteigen zur U-Bahn in der Mitte der Müllerstraße bzw. zur Lynarstraße. Leider wurde aber zwischen S- und U-Bahneingang kein Dach gebaut, sodass man hier an einer abschüssigen Stelle ein paar Meter weit Wind und Wetter ausgesetzt ist. Der mit viel Glas und Beton modern gestaltete Bahnhof wurde auf die historischen Viaduktbögen gebaut, die noch immer mit ihren gelben Backsteinen einen Hingucker bilden.

Bleibt die Frage, warum diese wenig repräsentative, zugige Station, die irgendwo zwischen Bürogebäuden, unscheinbaren Mietskasernen und Industrie eingeklemmt

ist, den Namen des ganzen Stadtteils trägt. Ganz einfach: 1872 war der Wedding kaum besiedelt. Zwischen dem Vorwerk Wedding, von dem damals auch nur noch Reste vorhanden waren und dem Weddingplatz waren aber schon erste Häuserzüge gebaut, in denen der Ursprung des heutigen Stadtteils erkennbar war. Nach Kriegszerstörung und der deutschen Teilung verschob sich der Schwerpunkt der Stadtentwicklung eher nach Norden, vor allem in den Bereich zwischen Leopoldplatz und Seestraße. Dieses dichtbesiedelte und lebendige Gebiet wird heute eher als Wedding wahrgenommen, sodass der Name des Bahnhofs entlang der Lindower Straße nur noch eine Reminiszenz an die Vergangenheit ist.

weddingweiser.de
Joachim Faust



Viaduktbögen am Bahnhof

Viaduktbögen am Bahnhof Wedding

20 Jahre: Die Ringbahn war im Ostteil Berlins noch immer im Betrieb. Auch in West-Berlin plante man den Wiederaufbau, der 1993 mit dem Südring begann. Doch bis der Wedding wieder seine Ringbahn zurückbekommen sollte, dauerte es noch bis 2002. Mit dem Lückenschluss zwischen Westhafen und Gesundbrunnen, Zwischenstation Wedding, war der Ring erst komplett. Der Bau erfolgte nach Plänen des



Poppig-markant sind die orangenen Kacheln des U-Bahnhofs.

VOLLEYBALLTEMPEL



HEIMSPIELE 22/23

16.10.2022	So	16:00	VfB Friedrichshafen
22.10.2022	Sa	17:30	WWK Volleys Herrsching
08.11.2022	Di		CEV Champions League
12.11.2022	Sa	17:30	Helios Grizzlys Giesen
24.11.2022	Do		DVV-Pokal Viertelfinale*
07.12.2022	Mi		CEV Champions League
10.12.2022	Sa	15:00	TSV Haching München
21.12.2022	Mi		DVV-Pokal Halbfinale*
04.01.2023	Mi	19:30	SVG Lüneburg
07.01.2023	Sa	17:30	Netzhoppers KW-Bestensee
18.01.2023	Mi	19:30	SWD powervolleys Düren
25.01.2023	Mi		CEV Champions League

Start Zwischenrunde ab 04./05.02.2023

Start Playoffs ab 25./26.03.2023

*Qualifikation und Heimspiel vorausgesetzt

Foto: © Maximilian Franz



SPITZENSport IM SCC



Tickets und Infos unter www.br-volleys.de/tickets powered by [ticketmaster](https://www.ticketmaster.com)

Spitzenkoch kocht im „Ernst“

Berlin hat einen neuen Stern am Fine-Dining-Himmel, und das im Wedding. Der Restaurantguide Gault & Millau hat Dylan Watson-Brawn zum deutschen „Koch des Jahres“ gekürt. Der gebürtige Kanadier ist Mitgründer und Küchenchef des Restaurants „Ernst“ in der Gerichtstraße. Das Nobelrestaurant direkt am Nettelbeckplatz hat nur acht Plätze und verwöhnt seine Gäste mit exklusiven Menüs und edler Weinbegleitung (225 Euro pro Person). Der Küchenchef setzt auf japanische Einflüsse, saisonale Zutaten und streng lokale Bezugsquellen. Ein Restaurant für besondere Gelegenheiten, auch online erreichbar (www.ernstberlin.de). **dh**

Workshop zu Gemüse



Foto: Joris Felix Patzschke

Das Projekt „Restlos glücklich“ lädt zu einem weiteren Kochworkshop ein. Dieses Mal will das Team einen Vorgeschmack auf den Winter geben und ruft den Teilnehmenden zu „Entdecke regionales Wurzelgemüse für dich!“ Der kostenfreie Workshop findet am Donnerstag, 6. Oktober, von 15 bis 18 Uhr beim Brunnenviertel e.V. in der Graunstraße 28 statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen sind per E-Mail unter unsere.kueche@restlos-gluecklich.berlin möglich. **dh**

Die Artenvielfalt vor der Haustür

UMWELT Im Strandbad Plötzensee hat das Metamorphosium eröffnet



Ein Flachwasserteich gehört zum Biotop dazu.

Foto: dh

Zu Beginn der Saison im Strandbad Plötzensee war es nur eine Idee. Sechs Monate später, am 17. September, ist das Metamorphosium auf dem Gelände am Nordufer 26 eröffnet worden. In dem neu entstandenen Biotop können

Besucher die Vielfalt der Arten entdecken.

Arten gibt es viele im Metamorphosium, Olivier Putzbach nennt einige, die hier bereits heimisch sind. Kleiner Feuerfalter, Admiral, blauflügelige Ödlandschrecke, große

Pechlibelle, Wiesengrashüfer, Holzwespe, Zauneidechse, sogar ein Eisvogel schaute schon vorbei. „Wir wollen mit dem Metamorphosium die Artenvielfalt vor der eigenen Haustür sichtbar machen“, sagt Olivier Putzbach. „Denn

man kann nur schützen, was man auch kennt“, ergänzt er. Auf einem Wiesenstück unweit des Strands hat er mit einem Team den Lebensraum kartiert und so verbessert, dass sich immer mehr Arten ansiedeln.

Geschaffen wurden strukturreiche Bereiche: ein Heckenweg, eine Flachwasserteich, eine Heuschreckenwiese, ein Gewächshaus, das „Raupenklappe“ genannt wird. Hier wächst Raupenfutter. Nicht alles am Metamorphosium ist bereits fertig. Eine Feuchtwiese ist noch im Entstehen, der Bereich für die Reptilien ist auch noch nicht ganz fertig.

Strandbadbesucher können sich das Biotop jederzeit ansehen. Führungen soll es für Schulen und Kitas, aber auch für andere Besucher geben. Aktuelles gibt es im Internet (Link: bit.ly/3UuLlNU) oder übers Strandbad. **dh**

Volle Auslastung gleich zum Start

LERNEN Neues Schulgebäude wurde an der Chausseestraße eröffnet

Am Schnittpunkt der drei Stadtteile Alt-Mitte, Wedding und Gesundbrunnen hat ein neues Schulgebäude eröffnet. Am 2. September haben Politiker aus Bezirk und Senat das zweite Haus der Grundschule am Nordhafen offiziell an Direktorin Gabriele Woithe übergeben. Sie erhielt einen symbolischen Schlüssel aus Holz. Damit ist die Schule an der Ecke Boyenstraße und Chausseestraße vollständig. Ein Schnellbau – vom Senat modularer Ergänzungsbau genannt – ist seit 2017 fertig. Das neue Gebäude hat vier Geschosse für den Unterricht und darüber zwei weitere Stockwerke mit einer Sporthalle. Auch Vereinen



Staatssekretär Christian Gaebler, Stadträtin Stefanie Remlinger, Direktorin Dr. Gabriele Woithe und Staatssekretär Alexander Slotty eröffnen die neue Schule.

Foto: as

steht die zusätzliche Sporthalle zur Verfügung. Bauherr ist der Senat. Er hat neben dem Schulhaus einen offenen

Sportplatz und Außenanlagen für die Schule errichtet. Stadträtin Stefanie Remlinger – im Bezirk zuständig für

Schule – sagte am Tag der Eröffnung: „Es ist wichtig, sich auch einmal über eine Eröffnung zu freuen, auch wenn natürlich genug Probleme übrig bleiben.“ Eine Anspielung auf die knappen Schulplätze im Bezirk. Seit Jahren rechnet der Schulentwicklungsplan vor, dass bis zu 1.000 Schulplätze im Bezirk fehlen. Vom Start weg ist das neue Schulhaus beinahe voll belegt. „Wir fanden es geboten, solidarisch zu sein“, sagt Schulleiterin Gabriele Woithe zu der Blitzfüllung ihrer Schule. Unter anderem hat sie statt vier erste Klassen fünf Klassen aufgemacht, obwohl das Schulkonzept von einer Vierzügigkeit ausgeht. **as**



lightspeed

WEDDINGERLEBEN

Termine & Marktplatz für Wedding



KINDERKONZERT

„1,2,3 – ich bin dabei!“

Mit Spaß an der Freude und mit musikalischem Pfiff laden Robert Metcalf und Guido Raschke zu einem kleinen, aber feinen Liedprogramm ein. Neben einfachen Liedern zum Mitmachen werden auch kurze Verse und kleine Fingerspiele zum Besten gegeben. Und alles

wird mit einer guten Portion Humor serviert!

Foto: Heinz Klein

3. Oktober, 15 Uhr

ATZE Musiktheater,
Luxemburger Straße 20 C
Karten 9,50/10,50 €:
kindermusiktheater-berlin.de



SPORT & BEWEGUNG

„In Vielfalt leben“ – Schnupper- und Gesundheitstraining

Die 48. Berliner Seniorenwoche, die von der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales ausgerichtet wird, findet unter dem Motto „In Vielfalt leben“ mit zahlreichen Aktivitäten und Angeboten in ganz Berlin statt.

Grafik: Senatsverwaltung Berlin

30. September, 16 Uhr

Sport-Gesundheitspark Berlin-Wedding, Reinickendorfer Str. 61
Anmeldung erforderlich unter
bunse@sport-gesundheitspark.de
Eintritt frei



KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

Eltern-Kind-Schmuckwerkstatt

Hier kann man der Kreativität freien Lauf lassen und mit den Kindern ein eigenes Schmuckstück aus Perlen und vielem mehr designen. Gerne dürfen auch eigene Materialien mitgebracht werden.

Foto: promo

8. Oktober, 14-15.30 Uhr
(mit Anmeldung)

Familienzentrum Wattstraße
Wattstraße 16, Tel. 44 38 33 45,
www.fz-wattstrasse@pfefferwerk.de

DAS BESTE IM WEDDING

Täglich neu.

Auf unserem Blog, mit unserem Newsletter und auf verschiedenen sozialen Netzwerken spüren wir tagtäglich dem Lebensgefühl im Wedding, Berlins spannendstem Stadtteil, nach. Nachrichten, Veranstaltungstipps, Gastro-Kritiken und vieles mehr – für alle, die das Beste im Wedding zu schätzen wissen.

WEDDINGWEISER.de

WEDDINGER

Allgemeine Zeitung

www.raz-verlag.de

IMPRESSUM

Die Weddinger Allgemeine Zeitung ist eine kostenlose und unabhängige Lokalzeitung für Wedding.

Erscheinungsweise:
am letzten Donnerstag im Monat an ca. 80 Vertriebsstellen

Druckauflage: 15.000 Exemplare

Herausgeber: Tomislav Bucec
Herausgeber@raz-verlag.de



RAZ Verlag

EINFACH MEHR DAVON

Verlag: RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15, 13507 Berlin
Telefon (030) 43 777 82-0
Telefax (030) 43 777 82-22
info@raz-verlag.de

Geschäftsführer: Tomislav Bucec

Bürozeiten: Mo-Fr 10-13 Uhr

Redaktion: (030) 43 777 82-10
Redaktion_WEZ@raz-verlag.de

Leitung Redaktion: Heidrun Berger

Redaktion/Redaktionelle Mitarbeiter:
Dominique Hensel (dh),
Andrei Schnell (as), Heidrun Berger (hb),
Bernd Karkossa (bek)

Terminredaktion:
Termine_WEZ@raz-verlag.de

Anzeigen: 43 777 82-20
Anzeigen_WEZ@raz-verlag.de

Anzeigen/Verkaufsleitung:
Falko Hoffmann (030) 43 777 82-21
Mobil (0151) 64 43 21 19

Vertrieb: Vertrieb_WEZ@raz-verlag.de

Satz/Layout: Astrid Greif

Druck: Rheinische DruckMedien GmbH
Zülpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet. Für eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge wurden von der Redaktion verfasst.

Die Weddinger Allgemeine Zeitung finanziert sich ausschließlich aus Anzeigen. Parteiwerbung in Form von Anzeigen, Beilagen oder anderen Werbeträgern in der Weddinger Allgemeinen Zeitung dient der Information unserer Leserinnen und Leser. Sie gibt nicht die Meinung der Redaktion wieder.

Es gilt die Preisliste
Nr. 3 vom 01.01.2022

AUSLAGESTELLEN

WEDDINGER Allgemeine Zeitung

13347 Berlin

Apothek am Nauener Platz
Reinickendorfer Str 73
Berliner Sparkasse
Schulzendorfer Straße 1
Haus Bottrop
Schönwalder Straße 4
Kolberger Apotheke
Gerichtstraße 18
Lessing Apotheke
Reinickendorfer Str 11-12
Prisma Apotheke • Seestraße 64
QM Pankstraße • Prinz-Eugen-Str. 1
Utrechter Apotheke • Maxstr. 13
Zieten Apotheke • Gerichtsstraße 31

13349 Berlin

AWO Freizeitstätte Schillerpark
Barfussstraße 22/24
City Kino • Müllerstraße 74

Edeka Fromm • Müllerstraße 127

Kaufland
Müllerstraße 123-125
Kleo Apotheke
Müllerstraße 130
Opatija Grill • Müllerstraße 70
Paul Gerhardt Apotheke
Müllerstraße 58
Stadtteilzentrum Wedding
Müllerstraße 56-58
Steinbock Apotheke
Müllerstraße 96

13351 Berlin

Bäckerei • Nachtigalplatz 23
BSC Rehberge 1945 e.V.
Afrikanische Straße 45
Werkkunst Galerie Berlin
Otawistraße 9
Zaunkönig Familiencafé
Lüderitzstraße 14

13353 Berlin

ATZE • Luxemburger Straße 20
Café Chokolata • Müllerstraße 137
Café Eiskult • Fehmarner Straße 20

Cineplex Alhambra
Seestraße 94

Coffee Star Orgins & Blends
Müllerstraße 146
Copy Shop Wedding
Tegeler Straße 29
Diana Apotheke
Müllerstraße 142
Edeka Schatz • Sprengelstraße 37
Eschenbräu Brauerei • Triftstr. 67
Fit One • Müllerstraße 35
Gemeindebüro Kapernaum
Seestraße 35
Märkische Apotheke
Müllerstraße 33
Müller Apotheke • Müllerstraße 156 c
Prime Time Theater
Müllerstraße 163
Rathaus Wedding • Müllerstr. 146
REWE • Müllerstraße 141
Runder Tisch Sprengelkiez
Sprengelstraße 15
Schiller Bibliothek
Müllerstraße 149
Weltladen Wedding
Seestraße 35

13355 Berlin

Apothek am Gartenplatz
Feldstraße 10
Berliner Unterwelten
Brunnenstraße 105
Café Freysinn
Jasmunder Straße 5
Jasmin Apotheke
Lortzingstraße 42
Kaufland • Brunnenstraße 105/109
Oehmichens Apotheke
Brunnenstraße 64
Olof-Palme-Zentrum
Demminer Straße 28
QM Brunnenstraße
Swinemünder Straße 64

13357 Berlin

Rewe im Gesundbrunnencenter
Apothek im Gesundbr.-Center
Infopunkt im Gesundbr. Center
alle Gesundbrunnencenter Badstr. 4
Das Baumhaus • Gerichtstraße 23
Die Herz Apotheke • Badstraße 57-58
Wiedbrunnencenter Apotheke
Badstraße 64

Gemeindebüro St. Paul Kirche

Badstraße 50
QM Badstraße
Bellermannstraße 81
Schinkel Apotheke
Prinzenallee 90

13359 Berlin

Fabrik Osloer Straße
Osloer Straße 12
Heinrich Zille Apotheke
Prinzenallee 51
Kolonie Apotheke
Kolonienstraße 21
Poco Einrichtungsmarkt
Dronheimer Straße 30 a
QM Soldiner Straße
Kolonienstraße 129
Sozialstation
Wollankstraße 58-60
Wollank Apotheke
Wollankstraße 30
13407 Berlin
Edeka Peth
Holländerstraße 70

KINO

Festival of Animation im City Kino Wedding

30. September, 19 Uhr: Deutscher Wettbewerb & Opening, OMU

30. September, 17 Uhr: Neue Talente - Wettbewerb I, OMU



1. Oktober, 11 Uhr: Pink Panda - Preschool

1. Oktober, 21.30 Uhr: Pink Panda - Teens

1. Oktober, 17 Uhr: Jenseits „Mainland“ - Stimmen der chinesischen Diaspora, OMU



1. Oktober, 19 Uhr: Neue Talente - Wettbewerb I, OMU



2. Oktober, 20 Uhr: Les Hironelles de Kaboul - Fokus Frankreich, OMU

City Kino Wedding
Müllerstraße 74
Tel. 01525/968 79 21
<https://citykinowedding.de>

AKTIV IN DER NATUR

Väter Gartengruppe

Hochbeete bepflanzen und dekorieren und danach mit Feuerschale gemütliche Abende verbringen. Entstehen soll eine Kräuterspirale und einiges an Unkraut wartet bereits auf engagierte Väter und ihre Kinder.

1. Oktober, 11-13 Uhr

Familienzentrum Wattstraße
Wattstraße 16,
Tel. 44 38 33 45,
fz-wattstrasse@pfefferwerk.de
www.pfefferwerk.de

WORKOUT IM PARK

Wedding Moving

Training mit dem eigenen Körpergewicht und zusätzlichen Gewichten. Funktionelles Training. Für alle Altersstufen und Fitnesslevel! Vorbeikommen und mitmachen ...

24. Oktober, mo, 19 Uhr

Parkplatz Centre Francais
Müllerstraße 75
www.stadtbewegung.de
kostenfrei

LESEN

Bücherbus

Wissen ist cool! Unter diesem Motto sind die drei Bücherbusse der Stadtbibliothek Mitte im Bezirk unterwegs und steuern nahezu alle Grundschulen an. Vor allem Kinder der Klassenstufen 1 bis 4 werden hier mit Büchern und anderen Medien versorgt.

25. Oktober, 13 bis 15.30 Uhr

Evangelische Schule Berlin-Mitte,
Pankstraße 70, Halteplatz:
Rochstraße 7
www.ev-schule-mitte.de

ZEITREISE

Vertigo – das fliegende Ballhaus durch die Zeiten

Berlin 1977: eine Zereise, eine Mottoparty mit Live-Musik, Walking Acts und Spieltischen. Gestartet wird gegen den 20er Trend ins Jahr 1977 nach New York, wo das Studio 54 seine Pforten öffnete.

14. Oktober, 20 Uhr

Ballhaus Wedding
Wriezener Straße 6
Karten 20/25 €
www.ballhauswedding.de



FUSION SLAM

Poetry vs. Chanson

Ein bisschen Poetry Slam. Eine gute Portion Singer-Songwriter. Und eine Prise zauberhafter Zwanziger-Jahre-Zeitreise. Das ist der Fusion Slam: Poetry vs. Musik. Kiezpoeten Events sind immer etwas Besonderes: Ob in der Kiezkneipe, beim

Stadtspariergang oder auf der ganz großen Bühne.

Foto: Kiezpoeten

9. Oktober, 19.30 Uhr

Ballhaus Wedding
Wriezener Straße 6
Karten ab 9.90 €
www.ballhauswedding.de



Foto: Raphael Howein

THEATER

Einmal Spandau mit Alles

Folge 132 von „Gutes Wedding, Schlechtes Wedding“: Dönerprofi Ahmed darf wegen angespannter diplomatischer Beziehungen nicht aus Spandau ausreisen und sitzt fest. Dabei hätte er doch Kalle helfen sollen. Jetzt muss eine „Kebabologin“ ran ... und die SpäDöpe

(Späti + Döner + Kneipe) Weltkulturerbe werden!

ab 23. September, mi-sa 20.15 Uhr, so 10 Uhr

Prime Time Theater
Müllerstraße 163
Karten ab 21 €
www.primetimetheater.de



Tegeler Straße 29
13353 Berlin
Tel.: 030 / 453 84 63
info@copyshop-wedding.de
www.copyshop-wedding.de

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr
Sa. 11⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr



KINO

Filme im Cineplex Alhambra

1. Oktober, 14.30 Uhr: Die Schule der magischen Tiere 2



2. Oktober, 10.30 Uhr: Der kleine Drache Kokosnuss

5. Oktober, 15 Uhr: Guglhupfgeschwader

5. Oktober, 20 Uhr: In einem Land, das es nicht mehr gibt

9. Oktober, 12 Uhr: Lyle - Mein Freund, das Krokodil

13. Oktober, 17 Uhr: Anime Night 2022 - One Piece



16. Oktober, 10.30 Uhr: Winnie Puuh

16. Oktober, 12 Uhr: Die Mucklas ... und wie sie zu Petterson und Findus kamen



19. Oktober, 15 Uhr: Monsieur Claude und sein großes Fest, dt. Fassung

19. Oktober, 20 Uhr: Der Nachname

Cineplex Alhambra
Seestraße 94
Tel. 235 946 943
www.cineplex.de

AUTO & MOTORRAD

Suche Dachgrundträger für BMW 318i Kombi, Baujahr 7/2019 und zwei Fahrradträger (auch einzeln) für Grundträger. Preis VB, Tel. 4012155

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Telefon 03944-36160, www.wm-aw.de Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Continental Reifen neuwertig ContiEco-Contact 5 185/55 R15 82 H, Profiltiefe 7,5 mm, bish. Fahrleistung 700 km, 100,-€ Tel. 0171 6578473

Pferdeanhänger 2er, HUMBUR HP2000, mangelfreier TÜV bis 4/2024,VB 1999,-EUR, schicke Lackierung, familie-velten@web.de

Suche gepflegtes älteres Wohnmobil, Tel. 0176/63644231

Suche für BMW 318i Touring Dachträger für Reling, BJ. 7/2019, und zwei dazu passende Fahrradträger, auch einzeln, Tel. 4012155

Suche Grundträger für Dachreling, BMW 318i Touring, BJ. 7/2019, und 2 dazu passende Fahrradträger, auch einzeln, Tel. 4012155

BEKANNTSCHAFTEN

M, 73 J., 1,92 und schlank, HSA vielseitig, suche Partnerin. Tel.: 030 6855999

Nordberliner, 80 Jahre, vielseitig interessiert, sucht Dame ähnlichen Alters für gemeinsame Aktivitäten! Tel.: 40208215

BERUF & KARRIERE

suche Pflegekraft für 2 Tage in der Woche, ca. 10 Std., in Berlin-Tiergarten: Tel. ab 18 Uhr: 0171 - 601 62 44

Krankenschwester hat Termine frei für die Pflege von Angehörigen zu Hause auch Demenz bettlägerig Behandlung pflege.. 01733908456

Erfahrene Herzliche Pflegekraft 53 J. NR 4 geimpft bietet Hilfe in der Pflege/ Betreuung auch Haushalt an. PKW vorhanden. Tel: 37585252

ELEKTRONIK & TECHNIK

Verkaufe zwei Fritzt! 301 Heizkörperregler. Beide für 70,00 Euro. FP. Beide wie Neu.2. Jahre alt. carstenfischer1974@gmail.com

HANDWERK

Hallo! Biete Maler/Lackierarbeiten u. Fußbodenverlegung z.B. Laminat, Klick-Vinyl, PVC und weitere an. Tel: 0176/61257703.

HAUS & GARTEN

Yuccapalme, Lorbeer, je ca. 2m, zu verschenken. Tel.: 030-404 11 03

Grünschnitt Höllenreiner Baumarbeit, Heckenschnitt, Unkraut Entfernung, Rasen arbeiten, Neu: Bepflanzung & Gestaltung, Kostenlose Besichtigung & Beratung 03043657831

Alles rund um den Garten: Pflege, Entsorgung (Baumschnitt, Hecke, Laub), Steinsetzen, preiswert, schnell, zuverlässig. Ihre schwere Arbeit im Garten. Tel./Whatsapp: 015219361640. Tel.: 015229047039

Malerarbeiten aller Art, fachgerecht und schnell.; Tel; 0172 34 66 187

Rosaroter Oleander ca. 2,50 Meter hoch. VB 120 Euro. 4166772

Gewürzlorbeer, ca. 1,80 Meter hoch. VB 90 Euro. Tel. 4166772

HOBBY & FREIZEIT

9.10. priv. Flohmärkte, einige: Frohnau-Laurinsteig 5 Ecke Speerweg, 10-15 Uhr, von Strampler bis Blumenvase, nicht bei starkem Regen

Wir, 2 Berlinerinnen 70+ su. SKATSPIELE-RIN 65+ aus Frohnau o. Glienicke Nordb. z. Spielen „um die Ehre“ 1 x pro Woche T. 033056593771

Sie sind kreativ? Das Stadteilbüro Rollberge hat freie Plätze in der Handarbeitsgruppe und in der Malgruppe. Tel 030/818 27 330

Verkaufe 4 Stück Geschenkkarten der DB. Wert je 30 €. Alle sind noch gültig. Zusammen für 120 Euro. carstenfischer1974@gmail.com

FIT IM ALTER Die PC-Gruppe der Seniorenfreizeitstätte Heiligensee (Fon 4312939) nimmt neue Mitglieder auf. Kontakt: Ute Rahm 4312784

Damenfahrrad Hercules 26er Aluminium 7 Gang Nabenschaltung blau/grau 250€ mit Unkaputtreifen. Tel. 431 71 37

Skatgruppe in Borsigwalde sucht weitere Mitspieler:innen Tel.: 0174 870 44 01

IMMOBILIEN

3-Z-Wgh. von seriösem Autorenpaar gesucht: barrierearm, ab 75 qm, Balkon, Terrasse, Garten, EG od. Fahrstuhl, nosbund@gmx.net

Kennen Sie jemanden, der seine Eigentumswohnung verkaufen möchte? Privatmann freut sich über Tipps, kein Makler. 0163 / 732 52 37

Lehrerin, Informatiker & Kinder (6 & 1,5J) suchen ab sofort 3-/4-Z-Wgh. Bis 1.400 €. Bitte an Tel: 017661495966 / wedding4family@web.de

Privatmann SUCHT Eigentumswohnung zum Kauf von privat, Kein Makler. 0163 732 52 37 (Telefon oder WhatsApp)

Wir bilden eine gemeinnützige Baugruppe, um im neuen Schumacher Quartier zu bauen. Bei Interesse melden: simon@jochim.us & 01732626051

MÖBEL & HAUSRAT

Englisches Geschirr, Marke Palissy Pottery, blau, verschied. Teile/Motive, gut erhalten, zu verkaufen VB. 015156571413

Relaxsessel in Echtleder, Farbe: Seidengrau (beige), Drehteller Edelstahl, kaum genutzt, Neupreis 994€, 2 Jahre alt, für 450€, Tel. 017645763603

3 Schränke in verschiedenen Größen aus den 50er Jahren; Rattankorbwagen; runder Beistelltisch Holz; alles VB Tel. 0162/67 85 871

Zwei Tischlampen. Je 25 Euro. Tel. 4166772

Besteck f. 6 Personen Edelstahl/Solingen/rostfrei im Geschenkkarton 40€ bodum-Brazil-Kaffeebereiter f. 8 Tassen/ neu= 15€, 4332129

Teppich Aubusson, Durchmesser 160 cm, 50,00 Euro, Tel. 10736044465

KINDER & FAMILIE

9.10. priv. Flohmärkte, einige: Frohnau-Laurinsteig 5 Ecke Speerweg, 10-15 Uhr, von Strampler bis Blumenvase, nicht bei starkem Regen

Fahrrad 26er, 21 Gang, Neu/ungebraucht, 150,-€ VB (NP ca. 250€); Bademantel Gr. 146/152, 3 x getragen, 15€ VB (NP30) Tel. 03212-2287653

Sportschuhe: Puma Gr. 35, Nocken, ungetragen, 20€ (NP 40€); + Adidas Gr. 32, Rasen/Halle, kaum getragen, 15,-€ (NP 55,-€), wer@email.de

Wasser-Rettungs-Weste neu, Kind 30-40kg, 20€ (NP 41€); 3 Kind-Luftmatr. (Neu/ungebraucht): je 5€; Schwimm-Nudel 2€; Tel. 03212-2287653

SPORT & WELLNESS

Volleyballfreizeitgruppe / Seniorinnen, freitags 18⁰⁰ Uhr, große Schulhalle Stolpmünder Weg 45, T. 4312394

Tischtennisplatte (Indoor) einschl. TT-Netz zu verkaufen: 30,- € Standort MV Süd Tel.: 0171 657 8473

Feldenkreis Unterricht dienstags im Hermsdorf (17h) und im Frohnau (12h). Tu dir etwas Gutes! Infos+ Anmeldung: feldenkreis[at]janete.de

TIERMARKT

Erfahrener Hundebesitzer (ehemals Hunde) und Gassigeher von Tierheimhunden bietet seine Dienstleistung zum Gassigehen an, Tel. 4012155

Betreue Ihre Katzen, da wo sie am liebsten sind, natürlich zu Hause !!, wenn sie es nicht koennen, Kontakt ueber Handy-Nr. 017673510755

VERSCHIEDENES

9.10. priv. Flohmärkte, einige: Frohnau-Laurinsteig 5 Ecke Speerweg, 10-15 Uhr, von Strampler bis Blumenvase, nicht bei starkem Regen

Verkaufe sehr schöne handgefertigte glückwunschkarten St. 2,00 Euro Tel. 030 40102538

Plattensammlung alle Richtungen für 50,-€ zu verkaufen . Ca.85 Singles und 105 LP . Tel. + AB 4016442

Suche schönes Zinn für Sammlung. Tel: 0163-4968925

Suche älteres Besteck, komplett oder einzeln. Tel.: 0163-496 89 25

URBAN PRIOL Zwei Karten für 8. Oktober 2022 Rathaus Reinickendorf Ernst-Reuter-Saal abzugeben (nicht personalisiert!) Tel.: 40208215

Suche Tauschpartner für zirkulierte Euromünzen aller beteiligter Euroländer. Kein Kauf nur Tausch ! email brigittescheid@herker.de

Verschenke Kamin - und Feuerholz , Abzuholen in Frohnau. . 017673765304

Biete Hilfe für Haushalt, 3-4 Std. die Woche mit sehr guter Bügelkenntnis für Oberhemden und Blusen, auch schrankfertig: 0163 7524260

Ich versuche nachhaltig zu leben, deshalb verkaufe ich sehr günstig Teile meiner Designergarderobe: Airfield, Riani, z.T. neu. 4011412

Sammler sucht altes Spielzeug, Autos,

KRISENDIENSTE & NOTRUFNUMMERN



Weißer Ring e.V. Außenstelle Berlin-Nord I

Hilfe für Kriminalitätsopter
Telefon: 11 60 06
Onlineberatung:
www.weisser-ring.de

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

365 Tage im Jahr, rund um die Uhr kostenfrei erreichbar: Das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ bietet Betroffenen erstmals die Möglichkeit, sich zu jeder Zeit anonym, kompetent, sicher und barrierefrei beraten zu lassen.
Tel. 08000 116 016 (24 Stunden)

Berliner Krisendienst für Mitte

Der Krisendienst begleitet Menschen in seelischen Krisensituationen und hilft professionell, wo Familie, Freundschaften und Bekannte überfordert sind.
Erreichbar: täglich von 16 – 24 Uhr, Große Hamburger Straße 5, Tel. 390 63 10

BIG-Hotline

Erstanlaufstelle zum Thema häusliche Gewalt für betroffene Frauen und ihre Kinder

Tel. 611 03 00, rund um die Uhr
Internet: www.big-hotline.de

Telefonseelsorge Berlin e.V.

Tel. 0800/111 0 111
rund um die Uhr; gebührenfrei
Internet:
www.telefonseelsorge-berlin.de

Beratungs- und Seelsorgeangebot für Menschen, anonym und vertraulich

Frauenkrisentelefon

Tel. 615 42 43
Tel. 615 75 96
(Migrantinnenberatung)
Internet:
www.frauenkrisentelefon.de

Krisenintervention, Psychosoziale Beratung und Begleitung für Frauen in Krisen und schwierigen Situationen

Informationen zum Coronavirus

Falls Sie befürchten, sich angesteckt zu haben, können Sie sich unter folgender Hotline beraten lassen: Tel. 90 28 28 28

Kirchliche Telefonseelsorge Berlin

Tel. 0800/111 02 22
rund um die Uhr; gebührenfrei
Internet:
www.berliner-telefonseelsorge.de

Eisenbahn, Blechspielzeug, sowie alte Postkarten und alte Bücher. Tel.: 030 404 58 97

Bücher zu den Themen 1.+2.WK, Geschichte, Politik, Sachbücher div. Gebiete zu verkaufen. Tel 030/33008596

30 LPs deutsch/GB/USA, 60er Jahre, Bestzustand: J. Baez, Simon, Gilbert B., V. Leandros, C. Stevens, Melanie etc. 140,-, 030/4011412

2 Klappfahrräder Dahon Speed 20 Zoll blau 3 Gang Nabenschaltung mit Tasche für je 300 € Tel. 4317137

Münzen und Briefmarken kauft an, unter: 030/ 40 10 05 72

15 Amiga-LPs: J. Walter, F. Schöbel, G. Lakomy, Phudys, Karat, Kreis, City, etc.. Sehr guter Zust.. Zus. 60,- + Vers. 030/4011412

D.Leinenhose "Brax" Gr.42 sandf., 2Taschen vorn u. hinten, Fußweite 27cm=25€ Da.Lederpumps Gr.36/37 roy-

alblau, Abs.6cm wie neu=25€ 4332129
2 Da.Leinblusen Gr. 44/46 NEU 1.oliv m. weißen Margeriten 2.sandfarben m. schwarzen Kreisen NP je 55€ jetzt je 25€ 4332129

Nachbarschaftsverein holt kostenlos alte Fahrräder für hilfsbedürftige Mitbürger ab. Vielen Dank. Tel: 033056400835

WEDDINGER Allgemeine Zeitung

NÄCHSTES HEFT

Erscheinungstermin
Donnerstag, 27. Oktober 2022
Anzeigenschluss/Termine
Donnerstag, 20. Oktober 2022

Ihre private Kleinanzeige in der WEZ

Schalten Sie Ihre Anzeige in einer der folgenden Rubriken

- Auto & Motorrad
- Bekanntschaften
- Beruf & Karriere
- Elektronik & Technik
- Handwerk
- Haus & Garten
- Hobby & Freizeit
- Immobilien
- Kinder & Familie
- Kunst & Antiquitäten
- Möbel & Hausrat
- Reisen & Erholung
- Sport & Wellness
- Tiermarkt
- Unterricht & Nebenjobs
- Verschiedenes



Bis zu 3 private Kleinanzeigen **kostenlos** online eingeben unter www.raz-verlag.de/wez-kleinanzeigen



WEZ
PINNWAND



Ein Gruppenbild zum Geburtstag. Im September feierte die Fabrik Osloer Straße mit ihren Projekten 40-jähriges Bestehen. Zudem wurde das Labyrinth Kindermuseum 25 und die Kita Putte 50 Jahre alt. Gemeinsam arbeiten alle auf dem Gelände in der Osloer Straße 12 in einer ehemaligen Zündholzmaschinenfabrik. Foto: as



„Ein Koffer voller Leben“: Zu sehen sind Fotos und Dokumente aus Peter Zanders Nachlass. Zur Eröffnung zeigt das Mitte Museum den Begleitfilm zum Projekt mit Jugendlichen der Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule am Montag, 4. Juli, 17 Uhr. Nach dem Machtantritt Adolf Hitlers emigrierte Peter Zander mit seinen Eltern 1933 nach London. Bis an sein Lebensende engagierte er sich als „Brückenbauer“ zwischen beiden Orten und bezeichnete sich als „Londoner Berliner“. Die Ausstellung entstand gemeinsam mit Jugendlichen der Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule und dem Verein Tanz Theater Dialoge. Foto: Mitte Museum

WEDDINGWEISER.de

Ich suche ein Zuhause! 🙄



Mit ihrer Mutter zusammen wurden drei Katzenbabys einfach vor die Tür gesetzt: zwei Jungs und ein Mädchen. Sie sind inzwischen vier Monate alt und warten auf ein zuverlässiges Zuhause, wo sie erwünscht sind. Ihre Mama hatte das große Glück, schon ein schönes Zuhause gefunden zu haben. Die beiden Jungs würden gerne zusammen bleiben, und das Mädchen kann gut als Zweittier vermittelt werden. Kontakt: Tiere suchen Freunde e.V. vermittelt. Tel. 395 077 44 oder 0177/4313878 Foto: Tiere suchen Freunde e.V.



Am Dienstag, 18. Oktober, heißt es ab 19 Uhr „El Palacio de la Salsa“ im Ballhaus Wedding, Wriezener Straße 6. Timba, Son, Rumba und Folklore stehen auf dem Programm. Und einen Workshop gibt es auch. Eintritt: 10 € an der Abendkasse. Weitere Infos unter www.ballhauswedding.de und <https://la-candela-salsa.de> Foto: Ballhaus Wedding

Olof-Palme-Zentrum
Demminer Straße 28 / Mittelinsel

Kürbisfest und Jubiläumsfeier

1.10.22, 14-18 Uhr,
Eintritt frei

DAS BERLINER

KULT-THEATER



präsentiert



Unsere neuen LieblingsTACHe für Dir!

Freu Dir uff Aktionen, Rabatte und Happy Hour ab September

MITTWOCH

TheaterTACH

ideal für alle Sparfüchse

- ▶ gleicher Preis für alle
- ▶ nummerierte Sitzplätze
- ▶ 25% Rabatt uff Brezeln
- ▶ Happy Hour 18:00-19:00 Uhr

19,00 €* Einheitspreis

*online zzgl. Systemgebühr

Vorstellungsbeginn.....20:15 Uhr

Einlass & Happy Hour.....18:00 Uhr

September | Oktober | November



Folge 132

Oktober | November



Folge 130

September | Oktober



Das Wedding-Pankow-Freundschaftsmusical

DONNERSTAG

RetroTACH

für alle, die uns lange kennen

- ▶ 1 Preiskategorie
- ▶ freie Platzwahl
- ▶ 25% Rabatt uff alle Biere
- ▶ Happy Hour 18:00-19:00 Uhr

ab 15,00 €*

*online zzgl. Systemgebühr

Vorstellungsbeginn.....20:15 Uhr

Einlass & Happy Hour.....18:00 Uhr

FREITAG/SAMSTAG

CocktailTACHe

hoch die Hände - Wochenende

- ▶ 3 Preiskategorien
- ▶ nummerierte Sitzplätze
- ▶ 25% Rabatt uff alle Cocktails
- ▶ Happy Hour 18:00-19:00 Uhr

ab 24,00 €*

*online zzgl. Systemgebühr

Vorstellungsbeginn.....20:15 Uhr

Einlass & Happy Hour.....18:00 Uhr

SONNTAG

PopcornTACH

TACH mit Familie & Freunden

- ▶ 3 Preiskategorien
- ▶ nummerierte Sitzplätze
- ▶ 50% Rabatt uff Popcorn
- ▶ Gruppenrabatte uff Anfrage

ab 10,00 €*

*online zzgl. Systemgebühr

Vorstellungsbeginn.....11:00 Uhr

Einlass.....09:00 Uhr

... denn **KULTURFÖRDERUNG** fängt für uns beim Publikum an



Bei uns biste sicher!

Unser Fühl-Dir-Sicher-Versprechen

Diese Zeiten sind nicht immer berechenbar.

Daher gibt Dir Dein Prime Time Theater ein dreifaches Fühl-Dir-Sicher-Versprechen



Geprüftes Hygienekonzept

Dein Prime Time Theater hat seine Abläufe und das Hygienekonzept deutlich ausgebaut und die Räume mit einer als pandemiegerecht zertifizierten Lüftungsanlage ausgestattet. Diese hochmoderne Anlage führt jedem Gast andauernd Frischluft zu und tauscht bis zu FÜNFmal pro Stunde das gesamte Luftvolumen im Saal komplett aus. Echt dufte!

100% Geld-zurück-Garantie

Falls bei uns wat Unerwartetet dazwischenkommt und eine Vorstellung ausfällt, kannst Du darauf verlassen, dass Du innerhalb von drei Wochen automatisch und ohne Antrag Dein Geld zurückbekommst, denn: Uff die gesetzlich mögliche Gutscheinelösung möchten wir nicht zurückgreifen.

Kostenfreies Umbuchen

Falls bei Dir was passiert und Du Deinen Theaterbesuch unerwartet nicht antreten kannst, buchen wir Dein jekoofftet Ticket jern auf einen anderen Termin oder wandeln es in einen Gutschein um. Voraussetzung dafür ist nur, dass Du uns bis zwei Stunden vor Vorstellungsbeginn eine Nachricht dazu schreibst; begründen musst Du dabei nix.



Infos | Programm | Tickets [primetimetheater.de](https://www.primetimetheater.de)

Müllerstraße 163/Eingang Burgsdorfstrasse • 13353 Berlin-Wedding

